

**Prüfungs- und Studienordnung der Universität Erfurt für das  
Master-Programm Literaturwissenschaft: Texte. Zeichen. Medien**

in der Fassung  
vom 4. Mai 2011

Hinweis:

Die formale Ausfertigung der Ordnung erfolgt durch die Unterschrift des Präsidenten. Das Ausfertigungsdatum ist unter der Überschrift ausgewiesen. In der Kopfzeile sind zudem das Datum der amtlichen Veröffentlichung und die Registernummer des Verkündungsblattes der Universität Erfurt zu dieser Ordnung vermerkt.

Die Satzung ist wie folgt zu zitieren:

[Titel der Ordnung] in der Fassung vom [Ausfertigungsdatum], (VerkBl. UE RegNr.: \_\_\_\_\_)

**Die Wiedergabe dieser Ordnung als PDF-Datei im WWW erfolgt  
in Ergänzung ihrer amtlichen Veröffentlichung im  
Verkündungsblatt der Universität Erfurt.**

# **Prüfungs- und Studienordnung der Universität Erfurt für das Master-Programm Literaturwissenschaft**

in der Fassung  
vom 4. Mai 2011

Gemäß § 3 Abs. 1 des Thüringer Hochschulgesetzes (ThürHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Dezember 2006 (GVBl. S. 601), zuletzt geändert durch Art. 15 des Gesetzes vom 20. März 2009 (GVBl. S. 238) in Verbindung mit §§ 9 Abs. 1 Nr. 1 und 14 Abs. 1 Nr. 3 der Grundordnung der Universität Erfurt vom 21. Mai 2008 (Amtsblatt des Thüringer Kultusministeriums Nr. 6/2008, S. 207), erlässt die Universität Erfurt folgende Prüfungs- und Studienordnung für das Master-Programm Literaturwissenschaft. Der Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät hat diese Ordnung am 16. Juni 2010 beschlossen.

Diese Ordnung ist mit ihrer Ausfertigung durch den Präsidenten der Universität Erfurt genehmigt.

## **§ 1**

### **Geltungsbereich, Bezeichnungen**

(1) Diese Prüfungs- und Studienordnung regelt Inhalte, Ablauf und Verfahren der Prüfungen in dem konsekutiven Master-Programm Literaturwissenschaft. Sie ergänzt die Rahmenprüfungsordnung der Universität Erfurt für den Master-Studiengang (M-RPO) in der Fassung vom 23. Juni 2010 (VerkBl. UE RegNr.: 2.3.4.1-2) in der jeweils geltenden Fassung. Die Anlagen 1 und 2 sind Bestandteil dieser Ordnung.

(2) Alle nachfolgend aufgeführten Status- und Funktionsbezeichnungen werden von Frauen in der weiblichen und von Männern in der männlichen Form geführt. Dies gilt entsprechend für die Verleihung von Hochschulgraden und akademischen Bezeichnungen.

## **§ 2**

### **Gegenstand**

Das Master-Programm Literaturwissenschaft ist ein forschungsorientiertes Studienprogramm. Es ermöglicht eine vertiefte Beschäftigung mit den Literaturen verschiedener Sprachen und anderen ästhetischen Praktiken und Medien sowohl in systematischer Perspektive auf ihre Strukturen als auch hinsichtlich ihrer Situierung in kulturellen Kontexten. Es verbindet die Fragestellungen, Methoden und Theorien der Literaturwissenschaft, der Medien- und Kulturwissenschaften mit denen benachbarter Disziplinen und die systematische Perspektive mit der philologisch fundierten Auseinandersetzung mit ihren Gegenständen.

## **§ 3**

### **Ziel des Studiums**

(1) Das Studium vermittelt das methodische Instrumentarium zur Analyse komplexer Darstellungszusammenhänge und kombiniert den systematischen Zugang, der zu einem Schwerpunkt in literatur-, kultur- und medienwissenschaftlicher Perspektive ausgebaut werden kann, mit dem vertiefenden Studium von verschiedenen literarischen Traditionen, in dem gleichfalls die Möglichkeit der Schwerpunktbildung besteht. Sowohl zur Unterstützung der Schwerpunktbildung als auch im Sinne der Weitung des akademischen Horizontes wird ein Auslandssemester empfohlen und organisatorisch gefördert. Zugleich wird gezielt auf die selbständige wissenschaftliche Arbeit, der das vierte Semester gewidmet ist, vorbereitet. Mit der Ausbildung sowohl literaturwissenschaftlicher als auch darstellungsanalytischer Kompetenz richtet sich der Studiengang auch an Absolventen von Studiengängen der Kulturwissenschaft, der Philosophie oder der Medienwissenschaft, die diese Kompetenzen durch ein kompaktes Aufbaustudium gezielt ausbauen möchten. Das Master-Programm Literaturwissenschaft versteht sich als ein Element eines möglichen anschließenden Promotionsstudiums. Der Aufbau des transphilologischen Master-Programms, die intensive Betreuung und der Kontakt mit verschiedenen Forschungsprojekten eröffnet exzellenten Studierenden aus dem Masterstudium heraus einen vorbereiteten Übergang ins Promotionsstudium, indem fachliche Vertiefungen in Hinsicht spezifischer literarischer Traditionen und systematischer Fragestellungen schon zu einem frühen Zeitpunkt individuell abgestimmt werden können. (2) Aufgrund der bestandenen Masterprüfung wird der akademische Grad „Master of Arts“ (abgekürzt: M.A.) verliehen.

## § 4 Zweck der Prüfungen

Die Prüfungen dienen dem Nachweis

- grundlegender Kenntnisse in Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft,
- vertiefter Kenntnisse in den gewählten Literaturen, ihrer Sprachen und ihren kulturellen Kontexten,
- der Beherrschung des methodischen Instrumentariums zur Analyse literarischer Texte und anderer kultureller Zeichenpraktiken sowie
- der Fähigkeit zur selbständigen wissenschaftlichen Arbeit, die insbesondere durch eine umfangreichere Masterarbeit nachgewiesen wird.

## § 5 Zugangsvoraussetzungen

- (1) Zugelassen werden zum Master-Programm Literaturwissenschaft überdurchschnittliche Absolventen eines einschlägigen Hochschulstudiums mit einer Regelstudienzeit von mindestens sechs Semestern. Die Voraussetzungen werden erfüllt durch den Abschluss eines entsprechenden Bachelor-Studienganges mit einer Note, die mindestens 2,3 beträgt.
- (2) Einschlägig sind neben der Literaturwissenschaft (im Haupt- oder Nebenfach), auch solche Studiengänge der einzelnen Philologien (im Hauptfach), der Medienwissenschaft (im Hauptfach) oder der Kulturwissenschaft (im Hauptfach), in denen ein literaturwissenschaftlicher Schwerpunkt ausgebildet wurde.
- (3) Zugang können auch Absolventen kulturwissenschaftlicher, philosophischer oder medienwissenschaftlicher Studiengänge erhalten, die ihre literaturwissenschaftliche und darstellungsanalytische Kompetenz durch ein kompaktes Aufbaustudium gezielt ausbauen möchten. In diesem Fall ist gegenüber dem Master-Programmbeauftragten die besondere Motivation für den Studiengang darzulegen.
- (4) Sprachliche Zugangsvoraussetzung ist der Nachweis zweier moderner Fremdsprachen auf Niveau B1 des europäischen Referenzrahmens, gemäß der Prüfungsordnung der Universität Erfurt für das Sprachenstudium. Die nachzuweisenden Sprachen richten sich nach dem gewählten Programmschwerpunkt gemäß § 6, Abs. 3.
- (5) Über das Vorliegen der Zugangsvoraussetzungen für das Master-Programm Literaturwissenschaft entscheidet auf Empfehlung des Programmbeauftragten der Master-Prüfungsausschuss der Philosophischen Fakultät.
- (6) Über Ausnahmeregelungen zu den Absätzen 1 und 2 entscheidet der Master-Prüfungsausschuss. Er legt im Zulassungsbescheid fest, ob das Qualifikationsmodul belegt und/oder Sprachen erlernt werden bzw. vertieft werden müssen.

## § 6 Allgemeiner Studienaufbau

- (1) Ein Master im Programm Literaturwissenschaft wird durch die Absolvierung von Modulen im Umfang von 90 LP, die sich über die gesamte Studienphase (1. - 3. Semester) erstrecken, und die Masterarbeit (30 LP) erworben. Alle Module können nach Wahl der Studierenden jeweils innerhalb eines Semesters oder gestreckt über die ganze Studienphase absolviert werden, vgl. die Musterstudienpläne.
- (2) Der Pflichtbereich des Master-Programms besteht aus dem Modul A 01 „Theorien und Methoden“. Es setzt sich zusammen aus den Lehreinheiten (#01) „Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft“ und (#02) „Theorien der Literatur in kultur- und medienwissenschaftlicher Perspektive“ sowie einem Kolloquium (#03). Es wird empfohlen, dieses Modul mit seinen LV über die ganze Studienphase verteilt zu absolvieren; vgl. die Musterstudienpläne.
- (3) Der Wahlpflichtbereich besteht aus mindestens drei Modulen, die aus den Modulen B 01 - B 08 (Abs. 5) kombiniert werden.
  1. Eines dieser Module wird in Kombination mit der Master-Arbeit zu einem Programmschwerpunkt ausgebildet, der auf dem Master-Zeugnis ausgewiesen wird:  
Die möglichen Programmschwerpunkte sind:
    - Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft,
    - Anglistische und Amerikanistische Literaturwissenschaft,
    - Neuere Deutsche Literaturwissenschaft,
    - Romanistische Literaturwissenschaft,
    - Slawistische Literatur- und Kulturwissenschaft,

- Literatur- als Kulturwissenschaft,
- Literaturwissenschaft als Medienanalyse,
- Wissensräume.

In den fremdsprachigen Schwerpunkten ist zum Abschluss des Master-Studienganges die (oder eine der) angegebene(n) Sprache(n) auf Niveau B2 des europäischen Referenzrahmens, gemäß der Prüfungsordnung der Universität Erfurt für das Sprachenstudium, nachzuweisen; darüber hinaus wird nachdrücklich empfohlen, dass im Laufe des Master-Studiums die Sprachkompetenz auf das Niveau C1 angehoben wird, soweit dieses nicht bereits erreicht ist. Ein Auslandsaufenthalt wird nachdrücklich empfohlen.

2. Es muss mindestens eines der Module B 01 – B 05 absolviert werden.

3. Außerdem muss mindestens eines der Module B 01, B 06 – B 08 absolviert werden.

(4) Es kann nur eines der beiden Zusatzmodule (C 01 oder C 02) oder der interdisziplinären Module (D 01-D 04) studiert werden. Das Qualifizierungsmodul C 01 kann nur von denjenigen absolviert werden, die dieses Modul absolvieren müssen (vgl. § 5, Abs. 6).

(5) Die Module des Master-Programms sind:

**[PFLICHT = A]**

- A 01 Theorien und Methoden, mit den obligatorischen Lehreinheiten (#01) Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft, (#02) Theorien der Literatur in kultur- und medienwissenschaftlicher Perspektive und (#03) dem Kolloquium;

**[WAHLPFLICHT = B]**

- B 01 Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft  
 B 02 Anglistische und Amerikanistische Literaturwissenschaft  
 B 03 Neuere Deutsche Literaturwissenschaft  
 B 04 Romanistische Literaturwissenschaft  
 B 05 Slawistische Literatur- und Kulturwissenschaft  
 B 06 Lektüren kultureller Formationen. Literatur- als Kulturwissenschaft  
 B 07 Lektüren medialer Verfahren. Literaturwissenschaft als Medienanalyse  
 B 08 Wissensräume

**[ZUSATZMODULE = C]**

- C 01 Qualifizierungsmodul  
 C 02 Ergänzende Qualifikationen

**[INTERDISZIPLINÄRE MODULE = D]**

- D 01 Religiöser Pluralismus  
 D 02 Kulturgeschichte des Orthodoxen Christentums I: Geschichte, Kultur und Entwicklung des Orthodoxen Christentums  
 D 03 Kulturgeschichte des Orthodoxen Christentums II: Wechselbeziehungen und Interferenzen orthodoxer Religionskulturen in Geschichte und Gegenwart  
 D 04 Philosophische Perspektiven

**§ 7**

**Lehrveranstaltungen und Prüfungen**

(1) Die Arbeitsformen des Masterstudiums sind:

Seminar	vermittelt auf hohem Niveau Kenntnisse zu ausgewählten Themen, Problemen, Texten, Autoren oder Epochen des Fachs; es besteht in der Regel aus gemeinsamer Lektüre und Diskussion, die ggf. Prüfungsvorleistungen erfordern (vgl. § 7 Abs.5).
Kolloquium	dient der Präsentation, Diskussion und Überarbeitung eigener Arbeiten sowie oder der Erarbeitung von neuen Forschungs- und Projekt-Zusammenhängen und Debatten.
Übung	vermittelt arbeitstechnische, methodische und weitere praktische Fähigkeiten und Fertigkeiten für das Studium und das spätere Berufsfeld. Sie dient der aktiven selbstständigen Auseinandersetzung mit den in Vorlesungen oder im Selbststudium behandelten Inhalten.
Selbststudieneinheit	dient der selbständigen Erarbeitung grundlegender literarischer oder theoretischer Texte (ggf. auf der Basis von Lektürelisten). Sie wird von einem prüfungsberechtigten Lehrenden des Programms durch regelmäßige Konsultationen betreut. Sie kann auch die Formen einer (betreuten) Teaching Assistance oder der Teilnahme an einem grundlagenbezogenen oder anwendungsorientierten Forschungsprojekt oder an einer Schreibwerkstatt beinhalten.

- (2) Von den Veranstaltungen der Studienphase können maximal zwei Selbststudieneinheiten sein.
- (3) Teil des Masterstudiums können im Rahmen des Moduls C 02 auch Veranstaltungen sein, die dem Fremdspracherwerb dienen, höchstens jedoch im Umfang von 6 LP (Diese können u.a. während eines Auslandssemesters absolviert werden).
- (4) Studierende können mit Zustimmung des Seminars „Literaturwissenschaft“, unter Betreuung durch einen Lehrenden der Literaturwissenschaft, eine eigene Unterrichtseinheit im Rahmen des Bachelor-Studienganges Literaturwissenschaft durchführen und sich dies als Selbststudieneinheit „Teaching Assistance“ im Modul C 02 anrechnen lassen.
- (5) Um ein Modul erfolgreich zu bestehen, sind die jeweiligen Modulprüfungen sowie in der Regel zwei Lehrveranstaltungen (in den Modulen A 01, C 01 und C 02 mehr als zwei Lehrveranstaltungen) zu bestehen, die dem Modul oder innerhalb des Pflicht-Moduls den Lehrheiten zugeordnet sind.

Eine Modulprüfung besteht entweder aus einer mündlichen Prüfung oder aus einer Projektarbeit (Vgl. die jeweiligen Modulbeschreibungen). Die Projektarbeit hat einen Umfang von 25-30 Seiten, geht aus dem Thema einer der in dem jeweiligen Modul besuchten Lehrveranstaltungen hervor und wird von dem Lehrenden dieser Veranstaltung betreut. Ein 1-2seitiges schriftliches Exposé, das Auskunft gibt über den Untersuchungsgegenstand, die methodische Herangehensweise und die Leitfragestellung bzw. Arbeitshypothese der Arbeit, ist dem Betreuer in der Konzeptionsphase der Arbeit zu präsentieren und mit ihm zu diskutieren.

Der Abschluss und die Bescheinigung über den Abschluss einer Lehrveranstaltung oder Lehrheit kann an den Nachweis von Prüfungsvorleistungen geknüpft werden, diese sind in der jeweiligen Modulbeschreibung festgelegt. Es sind folgende Studienleistungen als Prüfungsvorleistungen zugelassen:

- Nachweis von Lektüre zur Vorbereitung der Lehrveranstaltung
- Übungsaufgaben
- Thesenformulierungen
- Referat zu einem Thema
- Protokoll zu einer Sitzung

- (6) Unterrichtssprache ist in der Regel Deutsch oder Englisch. In bestimmten Modulen können die Prüfungsleistungen in einer anderen Sprache gefordert werden. Nach Absprache mit dem Lehrenden können die Prüfungsleistungen auch auf Wunsch der Studierenden in einer anderen Sprache erbracht werden.

## § 8

### In-Kraft-Treten

Diese Ordnung tritt am ersten Tage des auf ihre Bekanntmachung im Verkündungsblatt der Universität Erfurt folgenden Monats in Kraft und gilt erstmals für Studierende, die ihr Studium zum Wintersemester 2011/12 aufnehmen.

Der Präsident der  
Universität Erfurt

### Anlagen zur Ordnung

- 1) Musterstudienpläne
- 2) Modulbeschreibungen

**Anlage 1: Musterstudienpläne**

Die Musterstudienpläne sind als Vorschläge dafür zu verstehen, wie die PO in einem Studium auf verschiedene Weise umgesetzt werden kann.

a) Mit Schwerpunkt in Allgemeiner und Vergleichender Literaturwissenschaft

Sem.	Module				LP
1.	Seminar <b>A 01#01</b> zu „Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft“  (6 LP)	Seminar <b>B 01#01</b> zu „Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft“  (6 LP)		2 Seminare <b>B 07#01</b> zu „Lektüren medialer Verfahren. Literaturwissenschaft als Medienanalyse“ und Modulprüfung <b>B 07#99</b>  (6 LP + 6 LP + 6 LP)	30
2.	Seminar <b>A 01#02</b> zu „Theorien der Literatur in kultur- und medienwissenschaftlicher Perspektive“  (6 LP)	Seminar <b>B 01#01</b> zu „Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft“ und Modulprüfung <b>B 01#99</b>  (6 LP + 6 LP)	Seminar <b>B 06#01</b> zu „Lektüren kultureller Formationen. Literatur- als Kulturwissenschaft“  (6 LP)	Seminar <b>B 03#01</b> zu „Neuere Deutsche Literaturwissenschaft“  (6 LP)	30
3.	Kolloq. <b>A 01#03</b> zu „Theorien und Methoden“ und Modulprüfung <b>A 01#99</b>  (3 LP + 3 LP)	Seminar <b>B 06#01</b> zu „Lektüren kultureller Formationen. Literatur- als Kulturwissenschaft“ und Modulprüfung <b>B 06#99</b>  (6 LP + 6 LP)		Seminar <b>B 03#01</b> zu „Neuere Deutsche Literaturwissenschaft“ und Modulprüfung <b>B 03#99</b>  (6 LP + 6 LP)	30
4.	Masterarbeit zu „Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft“  (30 LP)				30

- b) Mit Schwerpunkt in Romanistischer Literaturwissenschaft mit Auslandsaufenthalt im zweiten Semester (durch Fettdruck hervorgehoben, Anerkennung der im Ausland erbrachten Studienleistungen erfolgt per ECTS)

Sem.	Module			LP
1.	Seminar <b>A 01#01</b> zu „Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft“  (6 LP)	1. Seminar <b>B 06#01</b> zu „Lektüren kultureller Formationen. Literatur- als Kulturwissenschaft“ und Modulprüfung <b>B 08#99</b>  (6 LP + 6 LP)	1. Seminar <b>B 08#01</b> zu „Wissensräume“  (9 LP)	30
	Seminar <b>A 01#02</b> zu „Theorien der Literatur in kultur- und medienwissenschaftlicher Perspektive“  (6 LP)			
2. (Ausl.)	1. Seminar <b>B 04#01</b> zu „Romanistische Lit.wiss“  (6 LP)	2. Seminar <b>B 06#01</b> zu „Lektüren kultureller Formationen. Literatur- als Kulturwissenschaft“  (6 LP)	Sprachkurs <b>C 02 #03a</b> zu Zusatzqualifikation Lit.wiss.  (6 LP)	30
	2. Seminar <b>B 04#01</b> zu „Romanistische Literaturwissenschaft“ und Modulprüfung <b>B 04#99</b>  (6 LP+ 6 LP)			
3.	Kolloq. <b>A 00#03</b> zu „Theorien und Methoden“ und Modulprüfung <b>A 01#99</b>  (3 LP+ 3 LP)	Seminar <b>C 02#01</b> zu Zusatzqualifikationen Lit.wiss. und Modulprüfung <b>C 02#99</b>  (6 LP + 6 LP)	2. Seminar <b>B 08#01</b> zu „Wissensräume“ inkl. Modulprüfung <b>B 08#99</b>  (9 LP)	30
4.	Masterarbeit zu „Romanistische Literaturwissenschaft“  (30 LP)			30

c) Mit Schwerpunkt in Anglistischer und Amerikanistischer Literaturwissenschaft  
(Auflage: Qualifizierungsmodul)

Sem.	Module				LP
1.	Seminare <b>C 01#01</b> und <b>C 01#02</b> zum „Qualifizierungsmodul“ (3 LP + 3 LP)	Seminar <b>C 01#04</b> und Selbststudieneinheit <b>C 01#05</b> zum „Qualifizierungsmodul“ (3 LP + 3 LP)	Seminar <b>B 02#01</b> zu „Anglistische und Amerikanistische Literaturwissenschaft“ (6 LP)	Seminar <b>B 06#01</b> zu „Lektüren kultureller Formationen. Literarals Kulturwissenschaft“ (6 LP)	30
	Modulprüfung <b>C 01#99</b> zum „Qualifizierungsmodul“ (6 LP)				
2.	Seminar <b>A 01#01</b> „Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft“ (6 LP)	1. Seminar <b>B 08#01</b> zu „Wissensräume“ und Modulprüfung <b>B 08#99</b> (6 LP + 6 LP)		Seminar <b>B 06#01</b> zu „Lektüren kultureller Formationen. Literarals Kulturwissenschaft und Modulprüfung <b>B 06#99</b> (6 LP+ 6LP)	30
3.	Seminar <b>A 01#02</b> zu „Theorie der Literatur in kultur- und medienwissenschaftlicher Perspektive“ (6 LP)	Seminar <b>B 02#01</b> zu „Anglistische und Amerikanistische Lit.wiss“ und Modulprüfung <b>B 02#99</b> (6 LP + 6 LP)	2. Seminar <b>B 08#01</b> zu „Wissensräume“ (6LP)		30
	Kolloq. <b>A 01#03</b> zu „Theorien und Methoden“ und Modulprüfung <b>A 01#99</b> (3 LP + 3 LP)				
4.	Masterarbeit zu „Anglistischer und Amerikanistischer Literaturwissenschaft“				30

**Anlage 2: Modulbeschreibungen**

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Theorien und Methoden</b>
Modulcode:	<b>A 01</b>
Prüfungsordnung:	M_PO_Lit__2011-09-30
verantwort. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
federf. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
zuständiger Prüfungsausschuss:	Philosophische Fakultät
Studienphase:	Master-Phase
Status:	Pflicht-Modul
Teilnahmevoraussetzungen:	
Beginn:	Winter- und Sommersemester
Frequenz (in Semestern):	1
Dauer (in Semestern):	3
Leistungspunkte:	18
Arbeitsaufwand in Stunden:	540
Inhalte:	Das Modul thematisiert <ul style="list-style-type: none"> <li>- grundlegende Bestimmungen der poetischen Sprache, historisch (in Rhetorik, Poetik, Ästhetik ) und in den gängigen Literaturtheorien (z. B. in Hermeneutik, Semiotik, Strukturalismus, Dekonstruktion)</li> <li>- Theorien der Intertextualität, Kultur- und medienwissenschaftliche Perspektiven der Literaturwissenschaft ( z.B. Kultursemiotik, Theorien des kulturellen Gedächtnisses, Theorien der Schriftlichkeit, Referenz und Performanz)</li> <li>- methodologische Reflexionen und methodische Praktiken,</li> <li>- institutionelle, systemische und epistemische Zusammenhänge, in denen Literatur situiert ist.</li> </ul>
Qualifikationsziele:	Die Studierenden sollen <ul style="list-style-type: none"> <li>- fortgeschrittene Kenntnisse theoretischer und methodischer Ansätze der Literaturwissenschaft erlangen</li> <li>- deren Perspektivierungen und spezifische Reichweiten reflektieren können und</li> <li>- befähigt werden, eigenständige Fragestellungen theoretisch zu fundieren, methodisch zu strukturieren und in längeren wissenschaftlichen Arbeiten, insbesondere der Masterarbeit, zu behandeln.</li> </ul> <p>Darüber hinaus werden folgende Schlüsselkompetenzen (nach Europäischem Referenzrahmen) vermittelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Muttersprachl. Kompetenz</i>: gehobene mündliche und schriftliche Fähigkeiten zur Rezeption und Darlegung komplexer Argumentationen, Verständnis für die Spezifika verschiedener Textsorten und die Mehrdimensionalität sprachlichen Ausdrucks,</li> <li>- <i>Computerkompetenz</i>: Fähigkeit zur sicheren, kritischen und systematischen Anwendung von Textverarbeitungs- und Rechtersystemen,</li> <li>- <i>Lern-Kompetenz</i>: Organisationsfähigkeit durch Balance von gezieltem Mentoring, Eigeninitiative und selbständigem Arbeiten, insbesondere bei der Themenfindung und Entwicklung von Fragestellungen; Entwicklung von</li> </ul>

Motivation, Selbstvertrauen und Selbstdisziplin.

Bestehensregeln: Aktive Teilnahme an einer Lehrveranstaltung zu #01, einer Lehrveranstaltung zu #02, und einem Kolloquium #03 sowie Bestehen der Modulprüfung #99.

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Theorien und Methoden</b>
Modulcode:	<b>A 01</b>
Lehrinheitstitel:	<b>Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft</b>
Lehrinheitscode:	<b>#01</b>
Bereich:	
Typ:	Seminar
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Pflicht-Lehrinheit
Leistungspunkte:	6
Arbeitsaufwand in Stunden:	180
Studien- und Prüfungsaufwand:	30 Präsenzstunden 60 Stunden Vor- und Nachbereitung 90 Stunden Selbststudium & Nachweis aktiver Teilnahme
Abschlussregeln:	Die aktive Teilnahme wird nachgewiesen durch a) Referat mit schriftlicher Dokumentation oder b) schriftliche Vorbereitung oder c) Protokolle.
Sprache:	Deutsch, Englisch u.a. Fremdsprachen n.V.

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Theorien und Methoden</b>
Modulcode:	<b>A 01</b>
Lehreinheitstitel:	<b>Theorien der Literatur in kultur- und medienwissenschaftlicher Perspektive</b>
Lehreinheitscode:	<b>#02</b>
Bereich:	
Typ:	Seminar
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Pflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	6
Arbeitsaufwand in Stunden:	180
Studien- und Prüfungsaufwand:	30 Präsenzstunden 60 Stunden Vor- und Nachbereitung 90 Stunden Selbststudium & Nachweis aktiver Teilnahme
Abschlussregeln:	Die aktive Teilnahme wird nachgewiesen durch a) Referat mit schriftlicher Dokumentation oder b) schriftliche Vorbereitung oder c) Protokolle.
Sprache:	Deutsch, Englisch u.a. Fremdsprachen n.V.

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Theorien und Methoden</b>
Modulcode:	<b>A 01</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Kolloquium]</b>
Lehreinheitscode:	<b>#03</b>
Bereich:	
Typ:	Kolloquium
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Pflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	3
Arbeitsaufwand in Stunden:	90
Studien- und Prüfungsaufwand:	30 Präsenzstunden 30 Stunden Vor- und Nachbereitung 30 Stunden Selbststudium & Nachweis aktiver Teilnahme
Abschlussregeln:	Referat mit schriftlicher Dokumentation
Sprache:	Deutsch, Englisch u.a. Fremdsprachen n.V.

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Theorien und Methoden</b>
Modulcode:	<b>A 01</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Modulprüfung]</b>
Lehreinheitscode:	<b>#99</b>

---

Bereich:	
Typ:	Prüfung
Teilnahmevoraussetzungen:	
Status:	Pflicht-Prüfung
Leistungspunkte:	3
Arbeitsaufwand in Stunden:	90
Studien- und Prüfungsaufwand:	90 Stunden Vorbereitung und Erstellung der Prüfungsleistung
Bestehensregeln:	Mündliche Prüfung zu drei Themen des Moduls
Sprache:	Deutsch, Englisch u.a. Fremdsprachen n.V.

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>B 01</b>
Prüfungsordnung:	M_PO_Lit__2011-09-30
verantwort. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
federf. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
zuständiger Prüfungsausschuss:	Philosophische Fakultät
Studienphase:	Master-Phase
Status:	Wahlpflicht-Modul
Teilnahmevoraussetzungen:	
Beginn:	Winter- und Sommersemester
Frequenz (in Semestern):	1
Dauer (in Semestern):	2
Leistungspunkte:	18
Arbeitsaufwand in Stunden:	540
Inhalte:	Das Modul thematisiert <ul style="list-style-type: none"> <li>- die poetische Dimension von Sprache, die Bestimmung der poetischen Sprache, die Konstitution einzelner Textsorten im Kontakt und in Übertragungen zwischen verschiedenen Literaturen,</li> <li>- die Bezüge von Texten auf andere Texte, in Phänomenen und Praktiken der Übersetzung, der Intertextualität u.a.,</li> <li>- Phänomene und Theorien des Gedächtnisses, der Traditions- und Kanonbildung,</li> <li>- Metaphorologie, Ikonologie, Poesie und Wissen,</li> <li>- Geschichte des literarischen Systems, der institutionellen Zusammenhänge der Literatur (Werk, Autor), der Texte und ihrer Grenzen oder Ränder, der Edition,</li> <li>- literaturwissenschaftliche Theoriebildung,</li> <li>- die Medien der Literatur und ihr Bezug auf andere Medien (Schrift, Stimme, Theater, Bild).</li> </ul>
Qualifikationsziele:	Die Studierenden sollen <ul style="list-style-type: none"> <li>- grundlegende Theorien der Literatur kennenlernen,</li> <li>- aufmerksam werden für ihre Zusammenhänge mit anderen Wissensordnungen,</li> <li>- Parameter des Vergleichens, der Bezüge und des Transfers zwischen literarischen Texten, Textgruppen und ihrer kulturellen Kontexte praktizieren und reflektieren können,</li> <li>- sowie eigenständige Fragestellungen entwickeln und bearbeiten können.</li> </ul> <p>Darüber hinaus werden folgende Schlüsselkompetenzen (nach Europäischem Referenzrahmen) vermittelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Muttersprachl. Kompetenz</i>: gehobene mündliche und schriftliche Fähigkeiten zur Rezeption und Darlegung komplexer Argumentationen, Verständnis für die Spezifika verschiedener Textsorten und die Mehrdimensionalität sprachlichen Ausdrucks,</li> <li>- <i>Fremdsprachl. Kompetenz</i>: Fortgeschrittenes Leseverstehen durch Lektüre von wissenschaftlichen und literarischen Texten verschiedener Sprachen und Literaturen, ggf.</li> </ul>

auch Erwerb vertiefter Hör-, Sprech- und Schreibkompetenzen insbesondere in Verbindung mit einem Auslandsaufenthalt,

- *Kulturbewusstsein*: Bewusstsein für kulturelle und sprachliche Vielfalt und interkulturelle Relationen, Anerkennung der Bedeutung von literarischen Praktiken bei der Produktion von kulturellem Wissen, kulturelle Kompetenz als interkulturelle Kompetenz.

Bestehensregeln: Die Studierenden müssen aktiv an zwei Seminaren #01, teilnehmen und die Modulprüfung #99 bestehen.

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>B 01</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Seminar]</b>
Lehreinheitscode:	<b>#01</b>
Bereich:	
Typ:	Seminar
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Pflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	6
Arbeitsaufwand in Stunden:	180
Studien- und Prüfungsaufwand:	30 Präsenzstunden 60 Stunden Vor- und Nachbereitung 90 Stunden Selbststudium & Nachweis aktiver Teilnahme
Abschlussregeln:	Die aktive Teilnahme wird nachgewiesen durch a) Referat mit schriftlicher Dokumentation oder b) schriftliche Vorbereitung oder c) Protokolle.
Sprache:	Deutsch, Englisch u.a. Fremdsprachen n.V.

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>B 01</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Modulprüfung]</b>
Lehreinheitscode:	<b>#99</b>
Bereich:	
Typ:	Prüfung
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Pflicht-Prüfung
Leistungspunkte:	6
Arbeitsaufwand in Stunden:	180
Studien- und Prüfungsaufwand:	180 Stunden Vorbereitung und Anfertigung der Modulprüfung
Bestehensregeln:	Die Modulprüfung besteht aus einer Projektarbeit von 25-30 Seiten (betreut von einem/einer der Lehrenden der beiden Veranstaltungen)
Sprache:	Deutsch, Englisch u.a. Fremdsprachen n.V.

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Anglistische und amerikanistische Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>B 02</b>
Prüfungsordnung:	M_PO_Lit_2011-09-30
verantw. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
federf. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
zuständiger Prüfungsausschuss:	Philosophische Fakultät
Studienphase:	Master-Phase
Status:	WP
Teilnahmevoraussetzungen:	Englisch Niveau B2
Beginn:	Winter- und Sommersemester
Frequenz (in Semestern):	1
Dauer (in Semestern):	2
Leistungspunkte:	18
Arbeitsaufwand in Stunden:	540
Inhalte:	Das Modul vermittelt vertiefte Kenntnisse historischer und systematischer Aspekte der englischen und nordamerikanischen Literaturen vom 17. Jahrhundert bis zur Gegenwart anhand der intensiven Analyse literarischer Texte und visueller Medien. Spezifische Inhalte des Moduls sind: - Texte und visuelle Medien von der Renaissance bis zur Gegenwart, - die vertiefte Auseinandersetzung mit literarischen und poetologischen Texten und visuellen Medien in der Originalsprache, - ihre Situierung in literatur- und kulturgeschichtlichen Kontexten sowie im Hinblick auf Prozesse der Tradition und Transformation, - das Herstellen von Bezügen zu aktuellen literatur- und ästhetisch-theoretischen Fragestellungen in der Anglistik und Amerikanistik und darüber hinaus, - die Einbeziehung kultur- und medienwissenschaftlicher sowie wissenschaftsgeschichtlicher Fragestellungen.
Qualifikationsziele:	Die Studierenden sollen - ihre fremdsprachenphilologischen Kompetenzen anhand von englischsprachigen Texten vertiefen, - ihre Kenntnisse der englischsprachigen Literaturen auf kultur-, medienwissenschaftliche sowie wissenschaftsgeschichtliche Kontexte beziehen, - paradigmatische literarische und visuelle Texte, Spezifika der Poetik und der ästhetischen und kulturwissenschaftlichen Theorie im englischsprachigen Raum kennenlernen, - ihre Fähigkeit zur eigenständigen Analyse und Thesenbildung im wechselseitigen Bezug von literarischen und visuellen sowie literatur- bzw. kulturtheoretischen Texten schulen, - die Fähigkeit ausbilden, sich aktiv in der englischen Wissenschaftssprache ausdrücken zu können. Darüber hinaus werden folgende Schlüsselkompetenzen (nach Europäischem Referenzrahmen) vermittelt:

- *Fremdsprachl. Kompetenz*: Fortgeschrittenes Leseverstehen durch Lektüre von wissenschaftlichen und literarischen englischsprachigen Texten, Erwerb vertiefter Hör-, Sprech- und Schreibkompetenzen, auch den Gebrauch des Englischen als Wissenschaftssprache betreffend, insbesondere in Verbindung mit einem Auslandsaufenthalt,
- *Kulturbewusstsein*: Bewusstsein für kulturelle und sprachliche Vielfalt und interkulturelle Relationen, Anerkennung der Bedeutung von literarischen Praktiken bei der Produktion von kulturellem Wissen, kulturelle Kompetenz als interkulturelle Kompetenz,
- *Computerkompetenz*: Fähigkeit zur sicheren, kritischen und systematischen Anwendung von Textverarbeitungs- und Recherchesystemen.

Bestehensregeln Die Studierenden müssen aktiv an zwei Seminaren #01, teilnehmen und die Modulprüfung #99 bestehen.

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Anglistische und amerikanistische Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>B 02</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Seminar]</b>
Lehreinheitscode	<b>#01</b>
Bereich:	
Typ:	Seminar
Teilnahmevoraussetzungen:	Sprachkenntnisse Englisch B2
Status	Pflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	6
Arbeitsaufwand in Stunden:	180
Studien- und Prüfungsaufwand:	30 Präsenzstunden 60 Stunden Vor- und Nachbereitung 90 Stunden Selbststudium & Nachweis aktiver Teilnahme
Abschlussregeln	Die aktive Teilnahme wird nachgewiesen durch a) Referat mit schriftlicher Dokumentation oder b) schriftliche Vorbereitung oder c) Protokolle.
Sprachen:	Deutsch, Englisch

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Anglistische und amerikanistische Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>B 02</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Modulprüfung]</b>
Lehreinheitscode	<b>#99</b>
Bereich:	
Typ:	Prüfung
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Pflicht-Prüfung
Leistungspunkte:	6
Arbeitsaufwand in Stunden:	180
Studien- und Prüfungsaufwand:	180 Stunden Vorbereitung und Anfertigung der Modulprüfung
Bestehensregeln:	Die Modulprüfung besteht aus einer Projektarbeit von 25-30 Seiten oder einem äquivalenten kreativen Projekt, betreut von einem/einer der Lehrenden der beiden Seminare zu #01
Sprache:	Deutsch, Englisch

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Neuere deutsche Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>B 03</b>
Prüfungsordnung:	M_PO_Lit__2011-09-30
verantwort. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
federf. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
zuständiger Prüfungsausschuss:	Philosophische Fakultät
Studienphase:	Master-Phase
Status:	Wahlpflicht-Modul
Teilnahmevoraussetzungen:	
Beginn:	Winter- und Sommersemester
Frequenz (in Semestern):	1
Dauer (in Semestern):	2
Leistungspunkte:	18
Arbeitsaufwand in Stunden:	540
Inhalte:	Das Modul soll exemplarische Kenntnisse der deutschsprachigen Literatur vom 17. Jahrhundert bis zur Gegenwart vermitteln anhand der <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lektüre literarischer und poetologischer Texte,</li> <li>- ihrer Situierung in literaturgeschichtlichen Epochen sowie Prozessen der Tradition und Transformation,</li> <li>- ihrer Beziehungen zu Wissens- und Wissenschaftsgeschichte,</li> <li>- Mediengeschichte,</li> <li>- Sprachreflexion, Rhetorik, Literatur- und Ästhetiktheorie.</li> </ul>
Qualifikationsziele:	Die Studierenden sollen <ul style="list-style-type: none"> <li>- paradigmatische literarische Texte, Spezifika der Poetik und der ästhetischen Theorie im deutschsprachigen Raum kennenlernen,</li> <li>- Literatur in ihrer Spezifik gegenüber und in Wechselwirkung mit anderen Wissensformen und Medien verstehen,</li> <li>- Fähigkeiten der Analyse literarischer Texte vertiefen</li> </ul> Kenntnisse der ästhetischen und poetologischen Problem- und Theoriegeschichte erwerben, <ul style="list-style-type: none"> <li>- ein vertieftes Verständnis literaturhistorischer und -theoretischer Fragestellungen im Zusammenhang mit Produktion und Rezeption literarischer Texte,</li> <li>- sowie ihrer kulturellen Produktionsbedingungen und Bewertung entwickeln.</li> </ul> Darüber hinaus werden folgende Schlüsselkompetenzen (nach Europäischem Referenzrahmen) vermittelt: <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Muttersprachl. Kompetenz</i>: gehobene mündliche und schriftliche Fähigkeiten zur Rezeption und Darlegung komplexer Argumentationen, Verständnis für die Spezifika verschiedener Textsorten und die Mehrdimensionalität sprachlichen Ausdrucks,</li> <li>- <i>Lern-Kompetenz</i>: Organisationsfähigkeit durch Balance von gezieltem Mentoring, Eigeninitiative und selbständigem Arbeiten, insbesondere bei der Themenfindung und Entwicklung von Fragestellungen;</li> </ul>

Entwicklung von Motivation, Selbstvertrauen und  
Selbstdisziplin,

- *Kulturbewusstsein*: historisch dimensioniertes Bewusstsein  
für kulturelle und sprachliche Vielfalt und interkulturelle  
Relationen, Anerkennung der Bedeutung von literarischen  
Praktiken bei der Produktion von kulturellem Wissen,  
kulturkulturelle Kompetenz als interkulturelle Kompetenz.

Bestehensregeln: Die Studierenden müssen aktiv an zwei Seminaren #01,  
teilnehmen und die Modulprüfung #99 bestehen.

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Neuere deutsche Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>B 03</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Seminar]</b>
Lehreinheitscode:	<b>#01</b>
Bereich:	
Typ:	Seminar
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Pflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	6
Arbeitsaufwand in Stunden:	180
Studien- und Prüfungsaufwand:	30 Präsenzstunden 60 Stunden Vor- und Nachbereitung 90 Stunden Selbststudium & Nachweis aktiver Teilnahme
Abschlussregeln:	Die aktive Teilnahme wird nachgewiesen durch a) Referat mit schriftlicher Dokumentation oder b) schriftliche Vorbereitung oder c) Protokolle.
Sprache:	Deutsch, Englisch u.a. Fremdsprachen n.V.

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Neuere deutsche Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>B 03</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Modulprüfung]</b>
Lehreinheitscode:	<b>#99</b>
Bereich:	
Typ:	Prüfung
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Pflicht-Prüfung
Leistungspunkte:	6
Arbeitsaufwand:	180
Studien- und Prüfungsaufwand:	180 Stunden Vorbereitung und Anfertigung der Modulprüfung
Bestehensregeln:	Die Modulprüfung besteht aus einer Projektarbeit von 25-30 Seiten (betreut von einem/einer der Lehrenden der beiden Veranstaltungen)
Sprache:	Deutsch, Englisch u.a. Fremdsprachen n.V.

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Romanistische Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>B 04</b>
Prüfungsordnung:	M_PO_Lit__2011-09-30
verantwort. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
federf. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
zuständiger Prüfungsausschuss:	Philosophische Fakultät
Studienphase:	Master-Phase
Status:	Wahlpflicht-Modul
Teilnahmevoraussetzungen:	Sprachkenntnisse Französisch oder Spanisch (in besonderen Fällen auch anderer romanischer Sprachen) auf Niveau B2
Beginn:	Winter- und Sommersemester
Frequenz (in Semestern):	1
Dauer (in Semestern):	2
Leistungspunkte:	18
Arbeitsaufwand in Stunden:	540
Inhalte:	<p>Das Modul vermittelt vertiefte Kenntnisse historischer und systematischer Aspekte der romanischen Literaturen ab der Frühen Neuzeit. Die Schwerpunkte liegen auf der Frankoromanistik und Hispanistik. Spezifische Inhalte des Moduls sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die vertiefte Auseinandersetzung mit literarischen und poetologischen Texten in der Originalsprache (Französisch/Spanisch),</li> <li>- die Situierung der Texte in literaturgeschichtlichen Kontexten in der franko- bzw. hispanophonen Literatur,</li> <li>- das Herstellen von Bezügen zu aktuellen literatur- sowie ästhetiktheoretischen Fragestellungen in der Romania und darüber hinaus,</li> <li>- die Einbeziehung kultur- und medienwissenschaftlicher sowie wissenschaftsgeschichtlicher Fragestellungen.</li> </ul>
Qualifikationsziele:	<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ihre fremdsprachenphilologischen Kompetenzen anhand von französisch- und spanischsprachigen Texten vertiefen,</li> <li>- ihre Kenntnisse der Romanischen Literaturen auf kultur-, medienwissenschaftliche sowie wissenschaftsgeschichtliche Kontexte beziehen,</li> <li>- ihre Fähigkeit zur eigenständigen literaturwissenschaftlichen Thesenbildung im wechselseitigen Bezug von literarischen sowie literatur- bzw. kulturtheoretischen Texten schulen,</li> <li>- die Fähigkeit ausbilden, sich aktiv in einer anderen Wissenschaftssprache (Französisch/Spanisch) ausdrücken zu können.</li> </ul> <p>Darüber hinaus werden folgende Schlüsselkompetenzen (nach Europäischem Referenzrahmen) vermittelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Fremdsprachl. Kompetenz</i>: Fortgeschrittenes Leseverstehen durch Lektüre von französisch- und spanischsprachigen wissenschaftlichen und literarischen Texten, Erwerb vertiefter Hör-, Sprech-</li> </ul>

und Schreibkompetenzen insbesondere in Verbindung mit einem Auslandsaufenthalt,

- *Kulturbewusstsein*: Bewusstsein für kulturelle und sprachliche Vielfalt und interkulturelle Relationen, Anerkennung der Bedeutung von literarischen Praktiken bei der Produktion von kulturellem Wissen, kulturelle Kompetenz als interkulturelle Kompetenz unter, Anerkennung der historischen Besonderheiten der romanischen Literaturen und Kulturen,
- *Soziale Kompetenzen*: als Dimension der akademischen Diskussion; Bereitschaft zum toleranten und angemessenen Umgang und Austausch mit Kommilitonen und Lehrenden, insbesondere im Kolloquium und in Verbindung mit Auslandserfahrung.

Bestehensregeln: Aktive Teilnahme an zwei Seminaren zu #01 oder einem Seminar zu #01 und einer Selbststudieneinheit #02 (bei Vorliegen der Teilnahmebedingungen) sowie Bestehen der Modulprüfung #99.

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Romanistische Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>B 04</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Seminar]</b>
Lehreinheitscode	<b>#01</b>
Bereich	
Typ	Seminar
Teilnahmevoraussetzungen:	Sprachkenntnisse Französisch oder Spanisch (in besonderen Fällen auch anderer romanischer Sprachen) auf Niveau B2
Status:	Pflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	6
Arbeitsaufwand in Stunden:	180
Studien- und Prüfungsaufwand:	30 Präsenzstunden 60 Stunden Vor- und Nachbereitung 90 Stunden Selbststudium & Nachweis aktiver Teilnahme
Abschlussregeln:	Die aktive Teilnahme wird nachgewiesen durch a) Referat mit schriftlicher Dokumentation oder b) schriftliche Vorbereitung oder c) Protokolle
Sprache:	Deutsch, Französisch, Spanisch, ggf. weitere romanische Sprachen

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Romanistische Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>B 04</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Selbststudieneinheit]</b>
Lehreinheitscode:	<b>#02</b>
Bereich:	
Typ:	Selbststudieneinheit
Teilnahmevoraussetzungen:	Sprachkenntnisse Französisch oder Spanisch (in besonderen Fällen auch anderer romanischer Sprachen) auf Niveau B2; Spezielle Teilnahmevoraussetzung für die Selbststudieneinheit: vorangegangenes Auslandssemester oder Auslandsjahr an einer Universität in romanischen Kulturraum mit Erwerb von schriftlichem Leistungsnachweis mit Bezug zur Selbststudieneinheit, z.B. im Rahmen des Bachelor Programms 3+1
Status:	Wahlpflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	6
Arbeitsaufwand in Stunden:	180
Studien- und Prüfungsaufwand:	90 Stunden Selbststudium & Nachweis
Studienleistungen als Prüfungsvorleistung:	90 Stunden durch Leistungsnachweis im Ausland
Abschlussregeln:	Die aktive Teilnahme wird nachgewiesen durch a) Referat mit schriftlicher Dokumentation oder b) schriftliche Vorbereitung oder c) Protokolle.
Sprache:	Deutsch, Französisch, Spanisch, ggf. weitere romanische Sprachen

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Romanistische Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>B 04</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Modulprüfung]</b>
Lehreinheitscode:	<b>#99</b>
Bereich:	
Typ:	Prüfung
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Pflicht-Prüfung
Leistungspunkte:	6
Arbeitsaufwand in Stunden:	180
Studien- und Prüfungsaufwand:	180 Stunden Vorbereitung und Anfertigung der Modulprüfung
Bestehensregeln:	Die Modulprüfung besteht aus einer Projektarbeit von 25-30 Seiten (betreut von einem/einer der Lehrenden der beiden Veranstaltungen).
Sprachen:	Deutsch, Französisch, Spanisch, ggf. weitere romanische Sprachen

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Slawistische Literatur- und Kulturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>B 05</b>
Prüfungsordnung:	M_PO_Lit__2011-09-30
verantwort. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
federf. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
zuständiger Prüfungsausschuss:	Philosophische Fakultät
Studienphase:	Master-Phase
Status:	Wahlpflicht-Modul
Teilnahmevoraussetzungen:	Sprachkenntnisse Russisch, Polnisch oder Tschechisch (in besonderen Fällen auch anderer slawischer Sprachen) auf Niveau B2
Beginn:	Winter- und Sommersemester
Frequenz (in Semestern):	1
Dauer (in Semestern):	2
Leistungspunkte:	18
Arbeitsaufwand in Stunden:	540
Inhalte:	Das Modul vermittelt vertiefte Kenntnisse historischer und systematischer Aspekte der slawischen Literaturen ab 1700, insbesondere ab dem Anfang des 19. Jh.: - Die vertiefte Auseinandersetzung mit literarischen und poetologischen Texten in der Originalsprache (Russisch/Tschechisch/Polnisch), - Die Situierung der Texte in literaturgeschichtlichen Kontexten in den slawischen Literaturen, - Aufarbeitung der Theoriebildung im slawischen Raum, insbesondere im 20. Jahrhundert (Russischer Formalismus, Tschechischer Strukturalismus, Dialogizität [Bachtin, Kundera], Sowjetische Semiotik), - Literatur, Kultur und Religion in Ostmittel-, Ost- und Südosteuropa durch ihre mediale Erzeugnisse erforschen.
Qualifikationsziele:	Die Studierenden sollen - ihre fremdsprachenphilologischen Kompetenzen anhand von russischen, polnischen und/oder tschechischen Texten vertiefen, - vertiefte Kenntnisse der Kulturgeschichte in den slawischen Ländern, - ihre Fähigkeit zur eigenständigen literaturwissenschaftlichen Thesenbildung unter verstärkter Berücksichtigung von Theoriebildungen in den slawischen Ländern entwickeln. Darüber hinaus werden folgende Schlüsselkompetenzen (nach Europäischem Referenzrahmen) vermittelt: - <i>Fremdsprachl. Kompetenz</i> : Fortgeschrittenes Leseverstehen durch Lektüre von wissenschaftlichen und literarischen Texten slawischer Sprachen und Literaturen, Erwerb vertiefter Hör-, Sprech- und Schreibkompetenzen insbesondere in Verbindung mit einem Auslandsaufenthalt, - <i>Kulturbewusstsein</i> : Bewusstsein für kulturelle und sprachliche Vielfalt und interkulturelle Relationen,

Anerkennung der Bedeutung von literarischen Praktiken bei der Produktion von kulturellem Wissen, kulturelle Kompetenz als interkulturelle Kompetenz unter, Anerkennung der historischen Besonderheiten der slawischen Literaturen und Kulturen,

- *Sozialkompetenzen*: als Dimension der akademischen Diskussion; Bereitschaft zum toleranten und angemessenen Umgang im Austausch mit KommilitonInnen und Lehrenden, und im Kontakt mit Ost- und Ostmitteleuropäischen Kulturen, auch in Verbindung mit Auslandserfahrung.

Bestehensregeln: Aktive Teilnahme an zwei Seminaren zu #01 oder einem Seminar zu #01 und einer Selbststudieneinheit #02 (bei Vorliegen der Teilnahmebedingungen) sowie Bestehen der Modulprüfung #99.

Modulkatalog für: <b>Master-Literaturwissenschaft</b>	
Modultitel: <b>Slawistische Literatur- und Kulturwissenschaft</b>	
Modulcode: <b>B 05</b>	
Lehreinheitstitel: <b>[Seminar]</b>	
Lehreinheitscode <b>#01</b>	
Bereich	
Typ	Seminar
Teilnahmevoraussetzungen:	Sprachkenntnisse Russisch, Polnisch oder Tschechisch (in besonderen Fällen auch anderer slawischer Sprachen) auf Niveau B2
Status	Pflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	6
Arbeitsaufwand	180
Studien- und Prüfungsaufwand	30 Präsenzstunden 60 Stunden Vor- und Nachbereitung 90 Stunden Selbststudium & Nachweis aktiver Teilnahme
Abschlussregeln	Die aktive Teilnahme wird nachgewiesen durch a) Referat mit schriftlicher Dokumentation oder b) schriftliche Vorbereitung oder c) Protokolle
Sprache:	Deutsch, Russisch, Polnisch oder Tschechisch, ggf. weitere slawische Sprachen

Modulkatalog für: <b>Master-Literaturwissenschaft</b>	
Modultitel: <b>Slawistische Literatur- und Kulturwissenschaft</b>	
Modulcode: <b>B 05</b>	
Lehreinheitstitel: <b>[Selbststudieneinheit]</b>	
Lehreinheitscode <b>#02</b>	
Bereich	
Typ	Selbststudieneinheit
Teilnahmevoraussetzungen:	Sprachkenntnisse: Russisch, Polnisch oder Tschechisch (in besonderen Fällen auch anderer slawischer Sprachen) auf Niveau B2. Spezielle Teilnahmevoraussetzung für die Selbststudieneinheit: vorangegangenes Auslandssemester oder Auslandsjahr an einer Universität in slawischen Kulturraum mit Erwerb von schriftlichem Leistungsnachweis mit Bezug zur Selbststudieneinheit, z.B. im Rahmen des Bachelor-Programms 3+1.
Status:	Wahlpflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	6
Arbeitsaufwand in Stunden:	180
Studien- und Prüfungsaufwand:	90 Stunden Selbststudium & Nachweis
Studienleistungen als Prüfungsvorleistung:	90 Stunden durch Leistungsnachweis im Ausland
Abschlussregeln:	Die aktive Teilnahme wird nachgewiesen durch a) Referat mit schriftlicher Dokumentation oder b) schriftliche Vorbereitung oder c) Protokolle.
Sprache:	Deutsch, Russisch, Polnisch oder Tschechisch, ggf. weitere slawische Sprachen

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Slawistische Literatur- und Kulturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>B 05</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Modulprüfung]</b>
Lehreinheitscode:	<b>#99</b>
Bereich:	
Typ:	Prüfung
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Pflicht-Prüfung
Leistungspunkte:	6
Arbeitsaufwand in Stunden:	180
Studien- und Prüfungsaufwand:	180 Stunden Vorbereitung und Anfertigung der Modulprüfung
Bestehensregeln:	Die Modulprüfung besteht aus einer Projektarbeit von 25-30 Seiten (betreut von einem/einer der Lehrenden der beiden Veranstaltungen).
Sprache:	Deutsch, Russisch, Polnisch oder Tschechisch, ggf. weitere slawische Sprachen

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Lektüren kultureller Formationen. Literar- als Kulturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>B 06</b>
Prüfungsordnung:	M_PO_Lit__2011-09-30
verantwort. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
federf. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
zuständiger Prüfungsausschuss:	Philosophische Fakultät
Studienphase:	Master-Phase
Status:	Wahlpflicht-Modul
Teilnahmevoraussetzungen:	
Beginn:	Winter- und Sommersemester
Frequenz (in Semestern):	1
Dauer (in Semestern):	2
Leistungspunkte:	18
Arbeitsaufwand in Stunden:	540
Inhalte:	<p>Das Modul untersucht</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kulturelle Formationen, an denen literarische Texte partizipieren, wie Religion, Recht oder die Wissenschaften in ihren semiotischen und kulturwissenschaftlichen Bedingungen,</li> <li>- die Konstitution von Zeichen in solchen außerliterarischen Formationen, Formen ihrer verschiedenen Ausprägungen (etwa als Symptom, Indiz, Stigma oder Signal) und ihre Reflexion in der Literatur,</li> <li>- Theorien der Performanz, d.h. der Vollzugsweisen kultureller Praktiken, sowie der Verfahren von kulturellen Formationen,</li> <li>- die semiotische Verfasstheit diverser kultureller und gesellschaftlicher Bereiche,</li> <li>- Theorien, Konstellationen und Geschichten der Intertextualität zwischen Literatur auf der einen und nicht-literarischen Texten und Zeichen anderer kultureller Kontexte auf der anderen Seite.</li> </ul>
Qualifikationsziele:	<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mit historisch bedeutsamen und systematisch grundlegenden Theorien und Ansätzen einer kulturwissenschaftlichen Öffnung der Literaturwissenschaft vertraut werden,</li> <li>- lernen, mit deren Begrifflichkeiten umzugehen und deren Perspektivierungen und spezifische Reichweiten zu reflektieren sowie</li> <li>- auf dieser Grundlage eigenständige literatur- als kulturwissenschaftliche Fragestellungen entwickeln und bearbeiten.</li> </ul> <p>Darüber hinaus werden die folgenden Schlüsselqualifikationen (nach europäischem Referenzrahmen) erworben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Muttersprachl. Kompetenz</i>: gehobene mündliche und schriftliche Fähigkeiten zur Rezeption und Darlegung komplexer Argumentationen, Verständnis für die Spezifika verschiedener Textsorten und die Mehrdimensionalität</li> </ul>

sprachlichen Ausdrucks,

- *Fremdsprachl. Kompetenz*: Fortgeschrittenes Leseverstehen durch Lektüre von wissenschaftlichen und literarischen Texten verschiedener Sprachen und Literaturen, ggf. auch Erwerb vertiefter Hör-, Sprech- und Schreibkompetenzen, insbesondere in Verbindung mit einem Auslandsaufenthalt,
- *Kulturbewusstsein*: Bewusstsein für kulturelle und sprachliche Vielfalt und interkulturelle Relationen, Anerkennung der Bedeutung von literarischen Praktiken bei der Produktion von kulturellem Wissen, kulturelle Kompetenz als interkulturelle Kompetenz,
- *Computerkompetenz*: Fähigkeit zur sicheren, kritischen und systematischen Anwendung von Textverarbeitungs- und Rechtersystemen.

Bestehensregeln: Die Studierenden müssen aktiv an zwei Seminaren #01, teilnehmen und die Modulprüfung #99 bestehen.

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Lektüren kultureller Formationen. Literatur- als Kulturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>B 06</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Seminar]</b>
Lehreinheitscode:	<b>#01</b>
Bereich:	
Typ:	Seminar
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Pflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	6
Arbeitsaufwand in Stunden:	180
Studien- und Prüfungsaufwand:	30 Präsenzstunden 60 Stunden Vor- und Nachbereitung 90 Stunden Selbststudium & Nachweis aktiver Teilnahme
Abschlussregeln:	Die aktive Teilnahme wird nachgewiesen durch a) Referat mit schriftlicher Dokumentation oder b) schriftliche Vorbereitung oder c) Protokolle.
Sprache:	Deutsch, Englisch u.a. Fremdsprachen n.V.

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Lektüren kultureller Formationen. Literatur- als Kulturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>B 06</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Modulprüfung]</b>
Lehreinheitscode:	<b>#99</b>
Bereich	
Typ:	Prüfung
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Pflicht-Prüfung
Leistungspunkte:	6
Arbeitsaufwand in Stunden:	180
Studien- und Prüfungsaufwand:	180 Stunden Vorbereitung und Anfertigung der Modulprüfung
Bestehensregeln:	Die Modulprüfung besteht aus einer Projektarbeit von 25-30 Seiten (betreut von einem/einer der Lehrenden der beiden Veranstaltungen).
Sprache:	Deutsch, Englisch u.a. Fremdsprachen n.V.

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Lektüren medialer Verfahren. Literaturwissenschaft als Medienanalyse</b>
Modulcode:	<b>B 07</b>
Prüfungsordnung:	M_PO_Lit__2011-09-30
verantw. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
federf. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
zuständiger Prüfungsausschuss:	Philosophische Fakultät
Studienphase:	Master-Phase
Status:	Wahlpflicht-Modul
Teilnahmevoraussetzungen:	
Beginn:	Winter- und Sommersemester
Frequenz (in Semestern):	1
Dauer (in Semestern):	2
Leistungspunkte:	18
Arbeitsaufwand in Stunden:	540 Stunden
Inhalte:	<p>Gegenstand des Moduls ist eine historisch und systematisch vergleichende Analyse verschiedener Medien wie Schrift, Bild, Film, Karte, Theater und andere <i>performances</i>, <i>sound</i> u.a. Dabei sollen die Studierenden ihre Analysekompetenzen, die sie anhand der Literatur als exemplarischem Medium gewonnen haben, auf andere Medien ausweiten und die Literaturtheorien verknüpfen mit Medientheorien und -konzeptionen. Weiterhin werden verschiedene Medien in ihren technischen, semiotischen und historischen Dimensionen sowie in ihrer kulturellen Funktion und ihrem Funktionieren als Kulturtechniken betrachtet.</p> <p>Dabei werden die folgenden Felder relevant:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Medientheorien,</li> <li>- Strukturelle Zeichen- und Medienanalyse,</li> <li>- Historische Entwicklung der Medien /Mediale Historiographien,</li> <li>- Medien im Vergleich.</li> </ul>
Qualifikationsziele:	<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mit grundsätzlichen Medientheorien sowie medienspezifischen Konkretionen vertraut werden, unterschiedliche Medien in ihrer Spezifik verstehen und vergleichen können,</li> <li>- literaturwissenschaftliche Lektürekompentenz für die Analyse von Praktiken und Produkten in anderen Medien fruchtbar machen können.</li> </ul> <p>Darüber hinaus werden die folgenden Schlüsselqualifikationen (nach europäischem Referenzrahmen) erworben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Muttersprachl. Kompetenz</i>: gehobene mündliche und schriftliche Fähigkeiten zur Rezeption und Darlegung komplexer Argumentationen, Verständnis für die Spezifika verschiedener Textsorten und die Mehrdimensionalität sprachlichen Ausdrucks,</li> <li>- <i>Fremdsprachl. Kompetenz</i>: Fortgeschrittenes Leseverstehen durch Lektüre von wissenschaftlichen und literarischen Texten verschiedener Sprachen und Literaturen, ggf. auch Erwerb vertiefter Hör-, Sprech- und Schreibkompetenzen,</li> </ul>

insbesondere in Verbindung mit einem Auslandsaufenthalt,  
- *Computerkompetenz*: Fähigkeit zur sicheren, kritischen und systematischen Anwendung von Textverarbeitungs- und Recherchesystemen.

Bestehensregeln: Die Studierenden müssen aktiv an zwei Seminaren #01, teilnehmen und die Modulprüfung #99 bestehen.

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Lektüren medialer Verfahren. Literaturwissenschaft als Medienanalyse</b>
Modulcode:	<b>B 07</b>
Lehreinstittel:	<b>[Seminar]</b>
Lehreinstitscode:	<b>#01</b>
Bereich:	
Typ:	Seminar
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Pflicht-Lehreinstitt
Leistungspunkte:	6
Arbeitsaufwand in Stunden:	180
Studien- und Prüfungsaufwand:	30 Präsenzstunden 60 Stunden Vor- und Nachbereitung 90 Stunden Selbststudium & Nachweis aktiver Teilnahme
Abschlussregeln:	Die aktive Teilnahme wird nachgewiesen durch a) Referat mit schriftlicher Dokumentation oder b) schriftliche Vorbereitung oder c) Protokolle.
Literatur:	
Sprache:	Deutsch, Englisch u.a. Fremdsprachen n.V.

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Lektüren medialer Verfahren. Literaturwissenschaft als Medienanalyse</b>
Modulcode:	<b>B 07</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Modulprüfung]</b>
Lehreinheitscode:	<b>#99</b>
Bereich:	
Typ:	Prüfung
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Pflicht-Prüfung
Leistungspunkte:	6
Arbeitsaufwand in Stunden:	180
Studien- und Prüfungsaufwand:	180 Stunden Vorbereitung und Anfertigung der Modulprüfung
Bestehensregeln:	Die Modulprüfung besteht aus einer Projektarbeit von 25-30 Seiten (betreut von einem/einer der Lehrenden der beiden Veranstaltungen).
Sprache:	Deutsch, Englisch u.a. Fremdsprachen n.V.

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Wissensräume</b>
Modulcode:	<b>B 08</b>
Prüfungsordnung:	M_PO_Lit__2011-09-30
verantwort. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
federf. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
zuständiger Prüfungsausschuss:	Philosophische Fakultät
Studienphase:	Master-Phase
Status:	Wahlpflicht-Modul
Teilnahmevoraussetzungen:	auch für Studierende der anderen Master-Programme an der Philosophischen Fakultät
Beginn:	
Frequenz (in Semestern):	jedes Jahr
Dauer (in Semestern):	2
Leistungspunkte:	18
Arbeitsaufwand in Stunden:	540
Inhalte:	<p>Gegenstand des interdisziplinären Moduls sind sowohl die Praktiken der Konstitution von Wissen über bestimmte geographische und soziale Räume als auch die räumliche Strukturiertheit von Orten und Medien selbst, an bzw. in denen sich Raumwissen konstituiert. Dabei werden folgende Themen behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen kulturwissenschaftlicher Raumforschung,</li> <li>- Grundlagen der Wissensgeschichte und der Kulturtechnikforschung,</li> <li>- Kulturgeschichte räumlicher Formationen von der Frühen Neuzeit zur Gegenwart,</li> <li>- Globalisierungsgeschichte als Raumgeschichte,</li> <li>- Globales und lokales Wissen,</li> <li>- Orte des Wissens (Labore, Archive, Museen),</li> <li>- Räumliche Organisation von Wissen in Medien (Bilder, Texte, Tabellen, Karten u.ä.),</li> <li>- Räumlichkeit und Fiktionswissen.</li> </ul>
Qualifikationsziele:	<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sich mit dem Gedanken der Raumgebundenheit von Wissen vertraut machen und sich Konzepte zur Analyse von Wissensräumen aneignen,</li> <li>- interdisziplinäre Arbeitsformen erproben und dabei unterschiedliche methodologische Kompetenzen erwerben,</li> <li>- in die Lage versetzt werden, ihre erworbenen Kenntnisse in Bezug auf spezifische Weltregionen bzw. auf bestimmte Orte des Wissens zu vertiefen.</li> </ul> <p>Darüber hinaus werden die folgenden Schlüsselqualifikationen (nach europäischem Referenzrahmen) erworben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Fremdsprachl. Kompetenz</i>: Fortgeschrittenes Leseverstehen durch Lektüre von wissenschaftlichen und literarischen Texten verschiedener Sprachen und Literaturen, ggf. auch Erwerb vertiefter Hör-, Sprech- und Schreibkompetenzen, insbesondere in Verbindung mit einem Auslandsaufenthalt,</li> <li>- <i>Computerkompetenz</i>: Fähigkeit zur sicheren, kritischen und systematischen Anwendung von Textverarbeitungs- und Recherchesystemen bzw. anderen Medien,</li> </ul>

- *Lern-Kompetenz*: Organisationsfähigkeit durch Balance von gezieltem Mentoring, Eigeninitiative und selbständigem Arbeiten, insbesondere bei der Themenfindung und Entwicklung von Fragestellungen; Entwicklung von Motivation, Selbstvertrauen und Selbstdisziplin,
- *Kulturbewusstsein*: Bewusstsein für kulturelle und sprachliche Vielfalt und interkulturelle Relationen, Anerkennung der Bedeutung von literarischen Praktiken bei der Produktion von kulturellem Wissen, kulturelle Kompetenz als interkulturelle Kompetenz.

Bestehensregeln: Eine Seminar zu #01 und eine weitere Lehrveranstaltung zu #01, #02 oder #03 sowie #99 in einer dieser Lehrveranstaltungen.

Modulkatalog für: <b>Master-Literaturwissenschaft</b>	
Modultitel: <b>Wissensräume</b>	
Modulcode: <b>B 08</b>	
Lehreinheitstitel:	<b>[Seminar]</b>
Lehreinheitscode	<b>#01</b>
Bereich	
Typ	Seminar
Teilnahmevoraussetzungen:	Auch für Studierende der anderen Master-Programme der Philosophischen Fakultät
Status:	Pflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	9
Arbeitsaufwand in Stunden:	270
Studien- und Prüfungsaufwand:	30 Präsenzstunden 60 Stunden Vor- und Nachbereitung 180 Stunden Selbststudium zur Vorbereitung und Anfertigung der Studienleistung bzw. Modulprüfung
Abschlussregeln:	Sofern in Lehrveranstaltung zu #01 nicht die Modulprüfung abgelegt wird, ist entweder eine schriftliche Hausarbeit oder ein Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder ein Referat mit mündlicher Prüfung vorzulegen (mit bestanden bewertet: qualifizierter Teilnahmechein).
Sprache:	Deutsch, Englisch u. andere Sprachen der beteiligten Weltregionen

Modulkatalog für: <b>Master-Literaturwissenschaft</b>	
Modultitel: <b>Wissensräume</b>	
Modulcode: <b>B 08</b>	
Lehreinheitstitel: <b>[Kolloquium]</b>	
Lehreinheitscode: <b>#02</b>	
Bereich:	
Typ:	Kolloquium
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Wahlpflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	9
Arbeitsaufwand in Stunden:	270
Studien- und Prüfungsaufwand:	30 Präsenzstunden 60 Stunden Vor- und Nachbereitung 180 Stunden Selbststudium zur Vorbereitung und Anfertigung der Studienleistung bzw. Modulprüfung
Studienleistungen als Prüfungsvorleistung:	
Abschlussregeln:	Sofern in Lehrveranstaltung zu #02 nicht die Modulprüfung abgelegt wird, ist entweder ein Referat mit schriftlicher Ausarbeitung und fachwissenschaftlicher Diskussion oder eine schriftliche Arbeit (selbständige Hausarbeit) vorzulegen (mit bestanden bewertet: qualifizierter Teilnahmechein).
Literatur:	
Sprache:	Deutsch, Englisch u. andere Sprachen der beteiligten Weltregionen

Modulkatalog für: <b>Master-Literaturwissenschaft</b>	
Modultitel: <b>Wissensräume</b>	
Modulcode: <b>B 08</b>	
Lehreinheitstitel: <b>[Selbststudieneinheit]</b>	
Lehreinheitscode: <b>#03</b>	
Bereich:	
Typ:	Selbststudieneinheit
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Wahlpflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	9
Arbeitsaufwand in Stunden:	270
Studien- und Prüfungsaufwand:	10 Präsenzstunden 30 Stunden Vor- und Nachbereitung 230 Stunden Selbststudium, für qualifizierten Teilnahmeschein bzw. Modulprüfung
Studienleistungen als Prüfungsvorleistung:	
Abschlussregeln:	Sofern in Lehrveranstaltung zu #03 nicht die Modulprüfung abgelegt wird, ist entweder ein Referat mit schriftlicher Ausarbeitung und fachwissenschaftlicher Diskussion oder eine schriftliche Arbeit (selbständige Hausarbeit) vorzulegen (mit bestanden bewertet: qualifizierter Teilnahmeschein).
Literatur:	
Sprache:	Deutsch, Englisch u. andere Sprachen der beteiligten Weltregionen

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Wissensräume</b>
Modulcode:	<b>B 08</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Modulprüfung]</b>
Lehreinheitscode:	<b>#99</b>
Bereich:	
Typ:	Prüfung
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Pflicht-Prüfung
Leistungspunkte:	siehe Modulbeschreibung
Arbeitsaufwand in Stunden:	siehe Lehreinheitsbeschreibungen
Studien- und Prüfungsaufwand:	siehe Lehreinheitsbeschreibungen
Studienleistungen als Prüfungsvorleistung:	
Bestehensregel:	Schriftliche Arbeit in einer Lehrveranstaltung zu #01, #02 oder #03, die mit 4,0 oder besser bewertet wird.
Literatur:	
Sprache:	Deutsch, Englisch u. andere Sprachen der beteiligten Weltregionen

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Qualifizierungsmodul Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>C 01</b>
Prüfungsordnung:	M_PO_Lit__2011-09-30
verantwort. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
federf. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
zuständiger Prüfungsausschuss:	Philosophische Fakultät
Studienphase:	Master-Phase
Status:	Pflicht-Modul (als Auflage für Quereinsteiger mit nichtliteraturwissenschaftlichem Bachelor)
Teilnahmevoraussetzungen:	
Beginn:	Winter- und Sommersemester
Frequenz (in Semestern):	1
Dauer (in Semestern):	3
Leistungspunkte:	18
Arbeitsaufwand in Stunden:	540
Inhalte:	<p>Das Modul thematisiert Grundlagen der allgemeinen Literaturwissenschaft, Modellanalysen von literarischen Strömungen, Epochen, Textsorten, Gattungen oder Themen, literaturwissenschaftliche Methodik anhand von exemplarischen analytischen Fragestellungen, exemplarischer Umgang mit Texten des gewählten Schwerpunkts.</p> <p>Jenseits der Zuordnung zu einzelnen nationalen Literaturen und literarhistorischen Epochen hat sich ein Ensemble gemeinsamer literaturwissenschaftlicher Fragestellungen, Methoden und Theorien entwickelt: was ist Literatur, was ist ein Text, wie verhalten sich Texte zueinander, wie zu den sie tragenden Diskursen und Kulturen? Und welche Aussagen sind von einer Wissenschaft der Literatur zu erwarten, welche Position, welche Funktion kommt ihr gegenüber ihrem Objekt zu? Welche Fragen sind vergleichend, auch an andere Textformen oder Kunstwerke, zu stellen, welche Antworten sind zu erwarten? Das Modul ist einerseits solchen grundlegenden Fragestellungen gewidmet, soll einführen in die fachspezifische Theoriediskussion, dabei aber auch eigene praktische Fähigkeiten der Textanalyse und der wissenschaftlichen Argumentation schulen. Die Studierenden lernen, die ästhetische Struktur literarischer Texte zu erfassen und die Besonderheiten literarischer Schreibweisen herauszuarbeiten. Gleichzeitig vermittelt das Modul modellhaft Kenntnisse von literarischen Strömungen, Epochen, Textsorten, Gattungen oder Themen des gewählten Schwerpunkts. Anhand repräsentativer Einzeltexte oder Autoren macht es mit Grundzügen der Geschichte der jeweiligen Literatur(en) vertraut.</p>
Qualifikationsziele:	<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ein Verständnis für den literaturwissenschaftlichen Umgang mit Texten sowie für literaturtheoretische</li> </ul>

Fragestellungen entwickeln,

- Vertrautheit mit den fachspezifischen Begrifflichkeiten, unterschiedlichen literaturwissenschaftlichen Ansätzen und Diskursen,
- sich in die Grundzüge ihres Schwerpunkts einarbeiten und mit Besonderheiten der Geschichte sowie mit Textsorten der entsprechenden Literatur(en) vertraut machen.

Darüber hinaus werden die folgenden Schlüsselqualifikationen (nach europäischem Referenzrahmen) erworben:

- *Muttersprachl. Kompetenz*: gehobene mündliche und schriftliche Fähigkeiten zur Rezeption und Darlegung komplexer Argumentationen, Verständnis für die Spezifika verschiedener Textsorten und die Mehrdimensionalität sprachlichen Ausdrucks
- *Fremdsprachl. Kompetenz*: Fortgeschrittenes Leseverstehen durch Lektüre von wissenschaftlichen und literarischen Texten verschiedener Sprachen und Literaturen, ggf. auch Erwerb vertiefter Hör-, Sprech- und Schreibkompetenzen, insbesondere in Verbindung mit einem Auslandsaufenthalt
- *Computerkompetenz*: Fähigkeit zur sicheren, kritischen und systematischen Anwendung von Textverarbeitungs- und Rechensystemen bzw. anderen Medien
- *Lern-Kompetenz*: Sichere Anwendung grundlegender Arbeitstechniken (Recherche, Zitierweisen, etc.); Organisationsfähigkeit durch Balance von gezieltem Mentoring, Eigeninitiative und selbständigem Arbeiten, insbesondere bei der Themenfindung und Entwicklung von Fragestellungen; Entwicklung von Motivation, Selbstvertrauen und Selbstdisziplin
- *Soziale Kompetenzen*: als Dimension der akademischen Diskussion; Bereitschaft zum toleranten und angemessenen Umgang und Austausch mit KommilitonInnen und Lehrenden, insbesondere im Kolloquium.

Bestehensregeln: Aktive Teilnahme an entweder vier Seminaren oder drei Seminaren und einer Selbststudieneinheit. Zum „Kernbereich“ sind das Seminar #01 sowie entweder ein weiteres Seminar zu #02 oder eine Selbststudieneinheit zu #03 zu absolvieren. Zur „Philologischen Schwerpunktbildung“ sind entweder zwei Seminare #04 (hinführend auf Module AVL, AAL, NDL, ROL oder SLK) oder ein Seminar zu #04 und eine Selbststudieneinheit zu #05 zu absolvieren sowie die Modulprüfung #99.

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Qualifizierungsmodul Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>C 01</b>
Lehreinheitstitel:	<b>Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft</b>
Lehreinheitscode:	<b>#01</b>
Bereich:	Literaturwissenschaftlicher Kernbereich
Typ:	Seminar
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Pflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	3
Arbeitsaufwand in Stunden:	90
Studien- und Prüfungsaufwand:	30 Präsenzstunden 30 Stunden Vor- und Nachbereitung 30 Stunden Selbststudium
Abschlussregeln:	Die aktive Teilnahme wird nachgewiesen durch a) Referat mit schriftlicher Dokumentation oder b) schriftliche Vorbereitung oder c) Protokolle.
Sprache:	Deutsch, Englisch u.a. Fremdsprachen n.V.

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Qualifizierungsmodul Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>C 01</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Seminar zum literaturwissenschaftlichen Kernbereich]</b>
Lehreinheitscode:	<b>#02</b>
Bereich:	Literaturwissenschaftlicher Kernbereich
Typ:	Seminar
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Wahlpflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	3
Arbeitsaufwand in Stunden:	90
Studien- und Prüfungsaufwand:	30 Präsenzstunden 30 Stunden Vor- und Nachbereitung 30 Stunden Selbststudium
Abschlussregeln:	Die aktive Teilnahme wird nachgewiesen durch a) Referat mit schriftlicher Dokumentation oder b) schriftliche Vorbereitung oder c) Protokolle.
Sprache:	Deutsch, Englisch u.a. Fremdsprachen n.V.

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Qualifizierungsmodul Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>C 01</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Selbststudieneinheit]</b>
Lehreinheitscode:	<b>#03</b>
Bereich:	Literaturwissenschaftlicher Kernbereich
Typ:	Selbststudieneinheit
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Wahlpflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	3
Arbeitsaufwand in Stunden:	90
Studien- und Prüfungsaufwand:	90 Stunden Selbststudium & Nachweis aktiver Teilnahme
Abschlussregeln:	Die aktive Teilnahme wird nachgewiesen durch a) Referat mit schriftlicher Dokumentation oder b) schriftliche Vorbereitung oder c) Protokolle.
Sprache:	Deutsch, Englisch u.a. Fremdsprachen n.V.

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Qualifizierungsmodul Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>C 01</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Seminar zur philologischen Schwerpunktbildung]</b>
Lehreinheitscode:	<b>#04</b>
Bereich:	Philologische Schwerpunktbildung
Typ:	Seminar
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Pflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	3
Arbeitsaufwand in Stunden:	90
Studien- und Prüfungsaufwand:	30 Präsenzstunden 30 Stunden Vor- und Nachbereitung 30 Stunden Selbststudium
Studienleistungen als Prüfungsvorleistung:	Die aktive Teilnahme wird nachgewiesen durch a) Referat mit schriftlicher Dokumentation oder b) schriftliche Vorbereitung oder c) Protokolle.
Sprache:	Je nach Schwerpunktwahl

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Qualifizierungsmodul Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>C 01</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Selbststudieneinheit]</b>
Lehreinheitscode:	<b>#05</b>
Bereich:	Philologische Schwerpunktbildung
Typ:	Selbststudieneinheit
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Wahlpflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	3
Arbeitsaufwand in Stunden:	90
Studien- und Prüfungsaufwand:	90 Stunden Selbststudium & Nachweis aktiver Teilnahme
Studienleistungen als Prüfungsvorleistung:	Die aktive Teilnahme wird nachgewiesen durch a) Referat mit schriftlicher Dokumentation oder b) schriftliche Vorbereitung oder c) Protokolle.
Sprache:	Je nach Schwerpunktwahl

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Qualifizierungsmodul Literaturwissenschaft</b>
Modulcode	<b>C 01</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Modulprüfung]</b>
Lehreinheitscode	<b>#99</b>
Bereich	
Typ:	Prüfung
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Pflicht-Prüfung
Leistungspunkte:	6
Arbeitsaufwand in Stunden:	180
Studien- und Prüfungsaufwand:	180 Stunden zur Vorbereitung und Erstellung der Prüfungsleistung
Bestehensregeln:	Projektarbeit (20-25 Seiten) bei einer/einem der Lehrenden der Modulveranstaltungen oder mündliche Prüfung (mit schriftlicher Vorlage, Thesenpapier) zu mindestens 3 Themen bei zwei der Lehrenden der Modulveranstaltungen
Sprache:	Deutsch, Englisch u.a. Fremdsprachen n.V.

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Zusatzqualifikationen im Bereich Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>C 02</b>
Prüfungsordnung:	M_PO_Lit__2011-09-30
verantwort. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
federf. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
zuständiger Prüfungsausschuss:	Philosophische Fakultät
Studienphase:	Master-Phase
Status:	Wahl-Modul
Teilnahmevoraussetzungen:	
Beginn:	Winter- und Sommersemester
Frequenz (in Semestern):	1
Dauer (in Semestern):	3
Leistungspunkte:	18
Arbeitsaufwand in Stunden:	540
Inhalte:	Das Modul umfasst <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vermittlungszusammenhänge von Literatur und Literaturwissenschaft in <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzung,</li> <li>- wissenschaftlicher Edition,</li> <li>- Lehre (betreute <i>teaching assistance</i>),</li> <li>- wissenschaftlicher Dokumentation,</li> <li>- Medienpraxis,</li> <li>- Literaturkritik oder literaturwissenschaftlich fundierter Kritik benachbarter ästhetischer Praktiken (Film, Theater etc.),</li> </ul> </li> <li>- Sprachlehreangebote jenseits der fremdsprachlichen Zugangsvoraussetzungen des Master -Programms,</li> <li>- disziplinäre oder interdisziplinäre Forschungsdiskussionen und -projekte.</li> </ul>
Qualifikationsziele:	Die Studierenden sollen <ul style="list-style-type: none"> <li>- erste Erfahrungen in der Forschungspraxis, in der eigenständigen (begleiteten) Lehre und im wissenschaftlichen Austausch sammeln,</li> <li>- Verfahren der Umsetzung und der Vermittlung literaturwissenschaftlicher Kenntnisse einüben,</li> <li>- fremdsprachliche Kompetenzen im Hinblick auf die Lektüre von wissenschaftlichen und literarischen Texten verschiedener Sprachen und Literaturen vertiefen.</li> </ul> <p>Darüber hinaus werden die folgenden Schlüsselqualifikationen (nach europäischem Referenzrahmen) erworben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Fremdsprachl. Kompetenz</i>: Fortgeschrittenes Leseverstehen durch Lektüre von wissenschaftlichen und literarischen Texten verschiedener Sprachen und Literaturen, ggf. auch Erwerb vertiefter Hör-, Sprech- und Schreibkompetenzen, insbesondere in Verbindung mit einem Auslandsaufenthalt,</li> <li>- <i>Computerkompetenz</i>: Fähigkeit zur sicheren, kritischen und systematischen Anwendung von Textverarbeitungs- und Rechtersystemen bzw, anderen Medien,</li> <li>- <i>Lern-Kompetenz</i>: Organisationsfähigkeit durch Balance von gezieltem Mentoring (v. a. auch im Rahmen von <i>teaching</i></li> </ul>

*assistances*), Eigeninitiative und selbständigem Arbeiten, insbesondere bei der Themenfindung und Entwicklung von Fragestellungen; Entwicklung von Motivation, Selbstvertrauen und Selbstdisziplin,

- *Soziale Kompetenzen*: als Dimension der akademischen Diskussion und projektgebundenen Kooperation; Bereitschaft zum toleranten und angemessenen Umgang und Austausch mit Kommilitonen und Lehrenden, auch in Verbindung mit Auslandserfahrung.

Bestehensregeln: Die Studierenden müssen an zwei verschiedenen Lehreinheiten #01 bis #05 aktiv teilnehmen. (Bei Lehreinheit #03 „Sprachpraxis“ kann sich diese Veranstaltung in zwei kleine Veranstaltungen vom Typ 3b aufteilen.) Das Modul ist durch Bestehen der Modulprüfung #99 abzuschließen.

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Zusatzqualifikationen im Bereich Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>C 02</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Seminar]</b>
Lehreinheitscode:	<b>#01</b>
Bereich:	
Typ:	Seminar
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Wahlpflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	6
Arbeitsaufwand in Stunden:	180
Studien- und Prüfungsaufwand:	30 Präsenzstunden 60 Stunden Vor- und Nachbereitung 90 Stunden Selbststudium & Nachweis aktiver Teilnahme
Abschlussregeln:	Die aktive Teilnahme wird nachgewiesen durch a) Referat mit schriftlicher Dokumentation oder b) schriftliche Vorbereitung oder c) Protokolle oder d) ein äquivalentes kreatives Projekt.
Sprache:	Deutsch, Englisch u.a. Fremdsprachen n.V.

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Zusatzqualifikationen im Bereich Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>C 02</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Teaching Assistance]</b>
Lehreinheitscode:	<b>#02</b>
Bereich:	
Typ:	Selbststudieneinheit
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Wahlpflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	6
Arbeitsaufwand in Stunden:	180
Studien- und Prüfungsaufwand:	30 Präsenzstunden 60 Stunden Konzeption 90 Stunden Vor- und Nachbereitung
Abschlussregeln:	Nachweis aktiver Teilnahme über ausführliche Konzeption und anschließende schriftliche Dokumentation
Sprache:	Deutsch, Englisch u.a. Fremdsprachen n.V.

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Zusatzqualifikationen im Bereich Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>C 02</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Sprachkurs]</b>
Lehreinheitscode:	<b>#03a</b>
Bereich:	
Typ:	Kurs
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Wahlpflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	6
Arbeitsaufwand in Stunden:	180
Studien- und Prüfungsaufwand:	30 Präsenzstunden 60 Stunden Vor- und Nachbereitung 90 Stunden Selbststudium und Nachweis des Lernerfolges
Abschlussregeln:	Nachweis aktiver Teilnahme möglich über a) Klausur oder b) mündliche Prüfung
Sprache:	Nach dem Angebot des Sprachenzentrums der Universität Erfurt

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Zusatzqualifikationen im Bereich Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>C 02</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Sprachkurs]</b>
Lehreinheitscode:	<b>#03b</b>
Bereich:	
Typ:	Kurs
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Wahlpflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	3
Arbeitsaufwand in Stunden:	90
Studien- und Prüfungsaufwand:	30 Präsenzstunden 30 Stunden Vor- und Nachbereitung 30 Stunden Selbststudium und Nachweis des Lernerfolges
Abschlussregeln:	Nachweis aktiver Teilnahme möglich über a) Klausur oder b) mündliche Prüfung.
Sprache:	Nach dem Angebot des Sprachenzentrums der Universität Erfurt

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Zusatzqualifikationen im Bereich Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>C 02</b>
Lehreinstitttitel:	<b>[Schreibwerkstatt]</b>
Lehreinstitttscode:	<b>#04</b>
Bereich:	
Typ:	Kurs
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Wahlpflicht-Lehreinstitt
Leistungspunkte:	6
Arbeitsaufwand in Stunden:	180
Studien- und Prüfungsaufwand:	30 Präsenzstunden 60 Stunden Vor- und Nachbereitung 90 Stunden Selbststudium und Nachweis des Lernerfolges
Abschlussregeln:	Die aktive Teilnahme wird nachgewiesen durch a) Referat mit schriftlicher Dokumentation oder b) schriftliche Vorbereitung oder c) Protokolle oder d) ein äquivalentes kreatives Projekt
Sprache:	Deutsch, Englisch u.a. Fremdsprachen n.V.

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Zusatzqualifikationen im Bereich Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>C 02</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Kolloquium]</b>
Lehreinheitscode:	<b>#05</b>
Bereich:	
Typ:	Kolloquium
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Wahlpflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	6
Arbeitsaufwand in Stunden:	180
Studien- und Prüfungsaufwand:	30 Präsenzstunden 60 Stunden Vor- und Nachbereitung 90 Stunden Selbststudium & Nachweis aktiver Teilnahme
Abschlussregeln:	Die aktive Teilnahme wird nachgewiesen durch a) Referat mit schriftlicher Dokumentation oder b) schriftliche Vorbereitung oder c) Protokolle oder d) ein äquivalentes kreatives Projekt
Sprache:	Deutsch, Englisch u.a. Fremdsprachen n.V.

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Zusatzqualifikationen im Bereich Literaturwissenschaft</b>
Modulcode:	<b>C 02</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Modulprüfung]</b>
Lehreinheitscode	<b>#99</b>
Bereich	
Typ	Prüfung
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Pflicht-Prüfung
Leistungspunkte:	6
Arbeitsaufwand in Stunden:	180
Studien- und Prüfungsaufwand	180 Stunden Vorbereitung und Erstellung der Prüfungsleistung
Bestehensregeln	Eine mündliche Prüfung bei zwei Lehrenden der Veranstaltungen der Lehrtypen #01, #02, #04, #05.

---

Modulkatalog für: **Master-Literaturwissenschaft**

---

Modultitel: **Religiöser Pluralismus**

---

Modulcode: **D 01**

---

Prüfungsordnung:	M_PO_Lit__2011-09-30
verantw. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
federf. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
zuständiger Prüfungsausschuss:	Philosophische Fakultät
Studienphase:	Master-Phase
Status:	Pflicht-Modul
Teilnahmevoraussetzungen:	
Beginn:	Sommersemester
Frequenz (in Semestern):	2
Dauer (in Semestern):	1
Leistungspunkte:	18
Arbeitsaufwand:	540 Stunden
Inhalte:	In diesem Modul werden religiöse Konstellationen in Geschichte und Gegenwart vergleichend und schwerpunktübergreifend behandelt. Der Kontakt ebenso wie der Transfer zwischen verschiedenen religiösen Traditionen und Kulturen steht hierbei im Mittelpunkt. Gefragt wird nach grundlegenden Säkularisierungs-, Öffnungs- sowie Abschließungsprozessen bis hin zu Fundamentalisierungsbewegungen religiöser Systeme. Gleichzeitig werden auch die Wechselwirkungen gesellschaftlicher, politischer und ökonomischer Entwicklungen mit der Organisation, dem theologischen sowie religionsgemeinschaftlichen Selbstverständnis in den Blick genommen, ebenso wie religiöse Redefinitionen und das Entstehen neuer, sich abspaltender oder synkretistischer Religionen.
Qualifikationsziele:	Die Studierenden sollen <ul style="list-style-type: none"> <li>- grundlegende, religionsvergleichende Kenntnisse historischer und aktueller Situationen der Koexistenz verschiedener Religionskulturen erwerben</li> <li>- ein Verständnis für die kulturelle, politische und soziale Dimension des religiösen Pluralismus in verschiedenen Epochen entwickeln</li> </ul> Darüber hinaus werden zentrale Schlüsselqualifikationen des wissenschaftlichen Arbeitens vertieft. Diese betreffen insbesondere <ul style="list-style-type: none"> <li>- Präsentationsfähigkeiten und</li> <li>- Literaturrecherche.</li> </ul>
Bestehensregeln	Eine Lehrveranstaltung zu #01 und eine weitere Lehrveranstaltung zu #01, #02 oder #03 sowie #99 in einer dieser beiden
inkl. Modulprüfung:	Lehrveranstaltungen.

---

Modulkatalog für: **Master-Literaturwissenschaft**

---

Modultitel: **Religiöser Pluralismus**

---

Modulcode: **D 01**

---

Lehreinheitstitel: **Seminar**

---

Lehreinheitscode: **#01**

---

Bereich:

Typ: Seminar

Teilnahmevoraussetzung:

Status: Pflicht-Lehreinheit

Leistungspunkte: 9

Arbeitsaufwand: 270 Stunden

Studien- und Prüfungsaufwand: 30 Kontaktstunden  
120 Stunden Vor- und Nachbereitung der LV  
120 Stunden Hausarbeit/Prüfungsvorbereitung

Studienleistungen als  
Prüfungsvorleistung:

Abschlussregeln: Sofern in einer Lehrveranstaltung zu #01 nicht die Modulprüfung abgelegt wird, ist in der Lehrveranstaltung eine schriftliche Hausarbeit vorzulegen (mit bestanden bewertet: qualifizierter Teilnahmechein).

Literatur:

Sprache: Deutsch oder Englisch

---

Modulkatalog für: **Master-Literaturwissenschaft**

---

Modultitel: **Religiöser Pluralismus**

---

Modulcode: **D 01**

---

Lehreinheitstitel: **Selbststudieneinheit**

---

Lehreinheitscode: **#02**

---

Bereich:

Typ: Selbststudieneinheit

Teilnahmevoraussetzung:

Status: Wahlpflicht-Lehreinheit

Leistungspunkte: 9

Arbeitsaufwand: 270 Stunden

Studien- und Prüfungsaufwand: 10 Kontaktstunden  
140 Stunden Vor- und Nachbereitung der LV  
120 Stunden Hausarbeit/Prüfungsvorbereitung

Studienleistungen als  
Prüfungsvorleistung:

Abschlussregeln: Sofern in einer Lehrveranstaltung zu #02 nicht die Modulprüfung abgelegt wird, ist in der Lehrveranstaltung eine schriftliche Hausarbeit vorzulegen (mit bestanden bewertet: qualifizierter Teilnahmechein).

Literatur:

Sprache: Deutsch oder Englisch

---

Modulkatalog für: **Master-Literaturwissenschaft**

---

Modultitel: **Religiöser Pluralismus**

---

Modulcode: **D 01**

---

Lehreinheitstitel: **[Kolloquium]**

---

Lehreinheitscode: **#03**

---

Bereich:

Typ: Kolloquium

Teilnahmevoraussetzung:

Status: Wahlpflicht-Lehreinheit

Leistungspunkte: 9

Arbeitsaufwand: 270 Stunden

Studien- und Prüfungsaufwand: 30 Kontaktstunden  
120 Stunden Vor- und Nachbereitung der LV  
120 Stunden Hausarbeit/Prüfungsvorbereitung

Studienleistungen als  
Prüfungsvorleistung:

Abschlussregeln: Sofern in einer Lehrveranstaltung zu #03 nicht die Modulprüfung abgelegt wird, ist in der Lehrveranstaltung eine schriftliche Hausarbeit vorzulegen (mit bestanden bewertet: qualifizierter Teilnahmechein).

Literatur: Literatur zu aktuellen Forschungsarbeiten.

Sprache: Deutsch oder Englisch

---

Modulkatalog für: **Master-Literaturwissenschaft**

---

Modultitel: **Religiöser Pluralismus**

---

Modulcode: **D 01**

---

Modulprüfungstitel: **Modulprüfung**

---

Modulprüfungscode: **#99**

---

Bereich:

Typ: Modulprüfung

Teilnahmevoraussetzung:

Status: Pflicht-Prüfung

Leistungspunkte: siehe Modulbeschreibung

Arbeitsaufwand: siehe Lehreinheitsbeschreibungen

Studien- und Prüfungsaufwand: siehe Lehreinheitsbeschreibungen

Studienleistungen als  
Prüfungsvorleistung:

Bestehensregel: a) Klausur (90 Min.) oder  
b) mündliche Prüfung (30 Min.) oder  
c) schriftliche Arbeit oder  
d) mündliche Prüfung (30 Min.)(40%) i.V.m. schriftlicher Arbeit (60%)  
in einer Lehrveranstaltung der Lehreinheiten #01, #02 oder #03, die  
mit 4,0 oder besser bewertet wird.

Literatur:

Sprache: Deutsch oder Englisch

---

 Modulkatalog für: **Master-Literaturwissenschaft**


---

 Modultitel: **Kulturgeschichte des Orthodoxen Christentums I:  
Geschichte, Kultur und Entwicklung des orthodoxen  
Christentums**


---

 Modulcode: **D 02**


---

Prüfungsordnung:	M_PO_Lit__2011-09-30
verantw. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
federf. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
zuständiger Prüfungsausschuss:	Philosophische Fakultät
Studienphase:	Master-Phase
Status:	Wahlpflicht-Modul
Teilnahmevoraussetzungen:	
Beginn:	Wintersemester
Frequenz (in Semestern):	4
Dauer (in Semestern):	1
Leistungspunkte:	18
Arbeitsaufwand:	540 Stunden
Inhalte:	<p>In diesem Modul werden weiterführende Kenntnisse anhand ausgewählter Themenbereiche und Quellentexte über die Kulturgeschichte des Orthodoxen Christentums in seiner zeitlichen Breite und kulturellen Spezifik mit Blick auf die regionalen Unterschiede und Besonderheiten sowie seine Interaktionen mit anderen soziokulturellen Sphären vermittelt. Der systematischen Beschäftigung mit damit verbundenen theoretischen und methodischen Fragen soll breiterer Raum gewährt werden.</p> <p>- Es soll den Beziehungen und Wechselwirkungen zwischen Organisations-, Theologie-, Struktur- und Frömmigkeitsspezifik auf der einen Seite und orthodoxer Welterfahrung, Weltdeutung und Glaubenspraxis und Orientierungen auf der anderen Seite ein besonderes Gewicht zukommen. Die Analyse von verschiedenen Textsorten (z.B. synodalen Beschlüssen) und anderen Medien (z.B. bildender Kunst, Musik), sozialen Gegebenheiten (z.B. Bräuchen, Geschlechterbeziehungen) und Dokumenten des Alltags sowie die Berücksichtigung von Zeugnissen des Privatlebens und der materiellen Kultur werden ebenfalls besondere Aufmerksamkeit erhalten.</p> <p>- Daneben sollen die Interaktionsformen des Orthodoxen Christentums mit anderen soziokulturellen Sphären, wie z.B. Gesellschaft, Kunst, Literatur, Recht, Philosophie, Wissenschaft, Wirtschaft und Politik, in ihren historischen Wandlungen und regionalen Idiosynkrasien in paradigmatischer Weise vertieft, untersucht und beschrieben werden.</p> <p>- Darüber hinaus wird die Fortdauer religiöser oder para-religiöser Denk- und Ausdrucksmuster in nicht-religiösen Kontexten der Neuzeit, der Moderne und der Postmoderne im Sinne einer kulturgeschichtlichen <i>longue durée</i> zu beachten sein.</p>
Qualifikationsziele:	<p>- Die Studierenden sollen ihre Fähigkeit zum Verstehen des Zusammenspiels unterschiedlicher Diskurse, Medien, Faktoren, Entwicklungsstränge und Tradierungswege innerhalb der verschiedenen orthodoxen Kulturen, der sie umgebenden Umwelt und der daraus resultierenden Konsequenzen vertiefen.</p> <p>- Die Studierenden sollen ihre Kenntnisse über aktuelle Methoden- und Theoriedebatten in Bezug auf das Orthodoxe Christentum erweitern. Darüber hinaus werden zentrale Schlüsselqualifikationen des wissenschaftlichen Arbeitens vertieft. Diese betreffen insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Präsentationsfähigkeiten und</li> <li>- Literaturrecherche.</li> </ul>
Bestehensregeln inkl. Modulprüfung:	Eine Lehrveranstaltungen zu #01 und eine weitere Lehrveranstaltung zu #01, #02 oder #03 sowie #99 in einer dieser beiden Lehrveranstaltungen.

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Kulturgeschichte des Orthodoxen Christentums I: Geschichte, Kultur und Entwicklung des orthodoxen Christentums</b>
Modulcode:	<b>D 02</b>
Lehreinheitstitel:	<b>Seminar</b>
Lehreinheitscode:	<b>#01</b>
Bereich:	Kulturgeschichte des orthodoxen Christentums
Typ:	Seminar
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Pflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	9
Arbeitsaufwand:	270 Stunden
Studien- und Prüfungsaufwand:	30 Kontaktstunden 120 Stunden Vor- und Nachbereitung der LV 120 Stunden Hausarbeit/Prüfungsvorbereitung
Studienleistungen als Prüfungsvorleistung:	
Abschlussregeln:	Sofern in einer Lehrveranstaltung zu #01 nicht die Modulprüfung abgelegt wird, ist in der Lehrveranstaltung eine schriftliche Hausarbeit vorzulegen (mit bestanden bewertet: qualifizierter Teilnahmechein).
Literatur:	
Sprache:	Deutsch oder Englisch

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Kulturgeschichte des Orthodoxen Christentums I: Geschichte, Kultur und Entwicklung des orthodoxen Christentums</b>
Modulcode:	<b>D 02</b>
Lehreinheitstitel:	<b>Selbststudieneinheit</b>
Lehreinheitscode:	<b>#02</b>
Bereich:	Kulturgeschichte des orthodoxen Christentums
Typ:	Selbststudieneinheit
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Wahlpflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	9
Arbeitsaufwand:	270 Stunden
Studien- und Prüfungsaufwand:	10 Kontaktstunden 140 Stunden Vor- und Nachbereitung der LV 120 Stunden Hausarbeit/Prüfungsvorbereitung
Studienleistungen als Prüfungsvorleistung:	
Abschlussregeln:	Sofern in einer Lehrveranstaltung zu #02 nicht die Modulprüfung abgelegt wird, ist in der Lehrveranstaltung eine schriftliche Hausarbeit vorzulegen (mit bestanden bewertet: qualifizierter Teilnahmechein).
Literatur:	
Sprache:	Deutsch oder Englisch

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Kulturgeschichte des Orthodoxen Christentums I: Geschichte, Kultur und Entwicklung des orthodoxen Christentums</b>
Modulcode:	<b>D 02</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Kolloquium]</b>
Lehreinheitscode:	<b>#03</b>
Bereich:	Kulturgeschichte des orthodoxen Christentums
Typ:	Kolloquium
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Wahlpflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	9
Arbeitsaufwand:	270 Stunden
Studien- und Prüfungsaufwand:	30 Kontaktstunden 120 Stunden Vor- und Nachbereitung der LV 120 Stunden Hausarbeit/Prüfungsvorbereitung
Studienleistungen als Prüfungsvorleistung:	
Abschlussregeln:	Sofern in einer Lehrveranstaltung zu #03 nicht die Modulprüfung abgelegt wird, ist in der Lehrveranstaltung eine schriftliche Hausarbeit vorzulegen (mit bestanden bewertet: qualifizierter Teilnahmechein).
Literatur:	Literatur zu aktuellen Forschungsarbeiten.
Sprache:	Deutsch oder Englisch

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
-------------------	-------------------------------------

---

Modultitel:	<b>Kulturgeschichte des Orthodoxen Christentums I: Geschichte, Kultur und Entwicklung des orthodoxen Christentums</b>
-------------	---

---

Modulcode:	<b>D 02</b>
------------	-------------

---

Modulprüfungstitel:	<b>Modulprüfung</b>
---------------------	---------------------

---

Modulprüfungscode:	<b>#99</b>
--------------------	------------

---

Bereich:	Kulturgeschichte des orthodoxen Christentums
Typ:	Modulprüfung
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Pflicht-Prüfung
Leistungspunkte:	siehe Modulbeschreibung
Arbeitsaufwand:	siehe Lehreinheitsbeschreibungen
Studien- und Prüfungsaufwand:	siehe Lehreinheitsbeschreibungen
Studienleistungen als Prüfungsvorleistung:	
Bestehensregel:	a) Klausur (90 Min.) oder b) mündliche Prüfung (30 Min.) oder c) schriftliche Arbeit oder d) mündliche Prüfung (30 Min.)(40%) i.V.m. schriftlicher Arbeit (60%) in einer Lehrveranstaltung der Lehreinheiten #01, #02 oder #03, die mit 4,0 oder besser bewertet wird.
Literatur:	
Sprache:	Deutsch oder Englisch

---

 Modulkatalog für: **Master-Literaturwissenschaft**


---

 Modultitel: **Kulturgeschichte des Orthodoxen Christentums II:  
Wechselbeziehungen und Interferenzen orthodoxer  
Religionskulturen in Geschichte und Gegenwart**


---

 Modulcode: **D 03**


---

Prüfungsordnung: M\_PO\_Lit\_\_2011-09-30

verantw. Fakultät/Einrichtung: Philosophische Fakultät

federf. Fakultät/Einrichtung: Philosophische Fakultät

zuständiger Prüfungsausschuss: Philosophische Fakultät

Studienphase: Master-Phase

Status: Wahlpflicht-Modul

Teilnahmevoraussetzungen:

Beginn: Wintersemester

Frequenz (in Semestern): 4

Dauer (in Semestern): 1

Leistungspunkte: 18

Arbeitsaufwand: 540 Stunden

Inhalte:

In diesem Modul werden die Berührungs-, Aneignungs-, Konflikt-, Abgrenzungs- und Austauschprozesse zwischen den verschiedenen orthodoxen Kulturen selbst auf der einen Seite sowie zwischen der orthodoxen Welt, dem Westen sowie anderen Religionen, (z.B. Islam) Kulturkomplexen und Gesellschaftsformationen (z.B. Staat) auf der anderen Seite in Geschichte und Gegenwart systematisch und vertieft untersucht.

- Dabei werden nicht nur die orthodoxen Kulturen Ost- und Südosteuropas im Mittelpunkt stehen, sondern auch die diasporischen orthodoxen Gemeinschaften in der heutigen Welt, die sich im Gefolge von Migrationsprozessen, etwa in Westeuropa, den USA und Australien angesiedelt haben, durch entsprechende Schwerpunktsetzungen genauer thematisch behandelt werden.

- Die Frage nach der Einheit und/oder Vielfalt sowie Disparität der gesamtorthodoxen Welt sowie die Dialektik zwischen national/lokal und transnational/global innerhalb der sich ständig differenzierenden, aber auch vernetzenden (post-)modernen Welt wird vorrangig beachtet. Analogien, Unterschiede und Beziehungen zu Entwicklungen in anderen christlichen Kirchen/Konfessionen werden ebenfalls Berücksichtigung finden.

- Der Reflexion auf die Geschichtlichkeit wissenschaftlicher Interessen und Sprache sowie auf Selbst- und Fremddeutungen in Bezug auf das Orthodoxe Christentum wird besondere Aufmerksamkeit geschenkt.

Qualifikationsziele:

Die Studierenden sollen

- ihre Fähigkeit zur differenzierten, kontextintensiven, theoriereichen und interdisziplinären Analyse religiös-kultureller Phänomene und Austauschprozesse innerhalb der breiten und mannigfaltigen orthodoxen Welt mit Blick auf seine Pluriformität vertiefen.

- Kompetenzen an der Herausarbeitung von übergreifenden, transnationalen Interpretationsmuster in Bezug auf orthodoxe Kultur- und Religionsgeschichte entwickeln.

- ihre Kenntnisse von Quellen und anderen Hilfsmitteln in Bezug auf das Orthodoxe Christentum vertiefen.

Darüber hinaus werden zentrale Schlüsselqualifikationen des wissenschaftlichen Arbeitens vertieft. Diese betreffen insbesondere

- Präsentationsfähigkeiten und

- Literaturrecherche.

Bestehensregeln

Eine Lehrveranstaltungen zu #01 und eine weitere Lehrveranstaltung zu #01, #02 oder #03 sowie #99 in einer dieser beiden Lehrveranstaltungen.

inkl. Modulprüfung:

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
-------------------	-------------------------------------

---

Modultitel:	<b>Kulturgeschichte des Orthodoxen Christentums II: Wechselbeziehungen und Interferenzen orthodoxer Religionskulturen in Geschichte und Gegenwart</b>
-------------	---

---

Modulcode:	<b>D 03</b>
------------	-------------

---

Lehreinheitstitel:	<b>Seminar</b>
--------------------	----------------

---

Lehreinheitscode:	<b>#01</b>
-------------------	------------

---

Bereich:	Kulturgeschichte des orthodoxen Christentums
Typ:	Seminar
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Pflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	9
Arbeitsaufwand:	270 Stunden
Studien- und Prüfungsaufwand:	30 Kontaktstunden 120 Stunden Vor- und Nachbereitung der LV 120 Stunden Hausarbeit/Prüfungsvorbereitung
Studienleistungen als Prüfungsvorleistung:	
Abschlussregeln:	Sofern in einer Lehrveranstaltung zu #01 nicht die Modulprüfung abgelegt wird, ist in der Lehrveranstaltung eine schriftliche Hausarbeit vorzulegen (mit bestanden bewertet: qualifizierter Teilnahmechein).
Literatur:	
Sprache:	Deutsch oder Englisch

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
-------------------	-------------------------------------

---

Modultitel:	<b>Kulturgeschichte des Orthodoxen Christentums II: Wechselbeziehungen und Interferenzen orthodoxer Religionskulturen in Geschichte und Gegenwart</b>
-------------	---

---

Modulcode:	<b>D 03</b>
------------	-------------

---

Lehreinheitstitel:	<b>Selbststudieneinheit</b>
--------------------	-----------------------------

---

Lehreinheitscode:	<b>#02</b>
-------------------	------------

---

Bereich:	Kulturgeschichte des orthodoxen Christentums
Typ:	Selbststudieneinheit
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Wahlpflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	9
Arbeitsaufwand:	270 Stunden
Studien- und Prüfungsaufwand:	10 Kontaktstunden 140 Stunden Vor- und Nachbereitung der LV 120 Stunden Hausarbeit/Prüfungsvorbereitung
Studienleistungen als Prüfungsvorleistung:	
Abschlussregeln:	Sofern in einer Lehrveranstaltung zu #01 nicht die Modulprüfung abgelegt wird, ist in der Lehrveranstaltung eine schriftliche Hausarbeit vorzulegen (mit bestanden bewertet: qualifizierter Teilnahmechein).
Literatur:	
Sprache:	Deutsch oder Englisch

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
-------------------	-------------------------------------

---

Modultitel:	<b>Kulturgeschichte des Orthodoxen Christentums II: Wechselbeziehungen und Interferenzen orthodoxer Religionskulturen in Geschichte und Gegenwart</b>
-------------	---

---

Modulcode:	<b>D 03</b>
------------	-------------

---

Lehreinheitstitel:	<b>[Kolloquium]</b>
--------------------	---------------------

---

Lehreinheitscode:	<b>#03</b>
-------------------	------------

---

Bereich:	Kulturgeschichte des orthodoxen Christentums
Typ:	Kolloquium
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Wahlpflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	9
Arbeitsaufwand:	270 Stunden
Studien- und Prüfungsaufwand:	30 Kontaktstunden 120 Stunden Vor- und Nachbereitung der LV 120 Stunden Hausarbeit/Prüfungsvorbereitung
Studienleistungen als Prüfungsvorleistung:	
Abschlussregeln:	Sofern in einer Lehrveranstaltung zu #03 nicht die Modulprüfung abgelegt wird, ist in der Lehrveranstaltung eine schriftliche Hausarbeit vorzulegen (mit bestanden bewertet: qualifizierter Teilnahmechein).
Literatur:	Literatur zu aktuellen Forschungsarbeiten.
Sprache:	Deutsch oder Englisch

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
-------------------	-------------------------------------

---

Modultitel:	<b>Kulturgeschichte des Orthodoxen Christentums II: Wechselbeziehungen und Interferenzen orthodoxer Religionskulturen in Geschichte und Gegenwart</b>
-------------	---

---

Modulcode:	<b>D 03</b>
------------	-------------

---

Modulprüfungstitel:	<b>Modulprüfung</b>
---------------------	---------------------

---

Modulprüfungscode:	<b>#99</b>
--------------------	------------

---

Bereich:	Kulturgeschichte des orthodoxen Christentums
Typ:	Modulprüfung
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Pflicht-Prüfung
Leistungspunkte:	siehe Modulbeschreibung
Arbeitsaufwand:	siehe Lehreinheitsbeschreibungen
Studien- und Prüfungsaufwand:	siehe Lehreinheitsbeschreibungen
Studienleistungen als Prüfungsvorleistung:	
Bestehensregel:	a) Klausur (90 Min.) oder b) mündliche Prüfung (30 Min.)oder c) schriftliche Arbeit oder d) mündliche Prüfung (30 Min.)(40%) i.V.m. schriftlicher Arbeit (60%) in einer Lehrveranstaltung der Lehreinheiten #01, #02 oder #03, die mit 4,0 oder besser bewertet wird.
Literatur:	
Sprache:	Deutsch oder Englisch

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Philosophische Perspektiven</b>
Modulcode:	<b>D 04</b>
Prüfungsordnung:	M_PO_Lit__2011-09-30
verantw. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
federf. Fakultät/Einrichtung:	Philosophische Fakultät
zuständiger Prüfungsausschuss:	Philosophische Fakultät
Studienphase:	Master-Phase
Status:	Wahl-Modul
Teilnahmevoraussetzungen:	
Beginn:	Wintersemester
Frequenz (in Semestern):	2
Dauer (in Semestern):	1
Leistungspunkte:	18
Arbeitsaufwand in Stunden:	540
Inhalte:	<p>In den Veranstaltungen dieses Moduls werden Grundkenntnisse aus den folgenden, für die Literatur und Literaturwissenschaft besonders relevanten Bereichen der Philosophie vermittelt: Geschichte der Philosophie, Erkenntnistheorie und Sprachphilosophie; ferner Praktische Philosophie und Ästhetik. Im Zentrum des Moduls steht erstens die Vermittlung von zentralen Werken aus der Geschichte der Philosophie, insofern sie für die Literaturwissenschaft bedeutsam sind, wie beispielsweise die Hauptwerke der antiken Philosophie (Platon, Aristoteles), des Deutschen Idealismus (Kant, Hegel, Fichte und Schelling) oder der deutschsprachigen Philosophie an der Schwelle zur Moderne (Brentano, Simmel, Husserl, Heidegger). Die Kenntnis dieser Werke ist oft wichtig, um den ideengeschichtlichen Hintergrund literarischer Werke und ihrer Autoren zu verstehen. Zweitens vermittelt das Modul Grundprobleme der Erkenntnistheorie und Sprachphilosophie wie die Möglichkeit und Sicherheit von Wissen und das Funktionieren von Sprache. Im letzteren Fall sind Fragen wie das Funktionieren von Sprache in fiktiver und metaphorischer Rede offenbar für Literaturwissenschaftler besonders von Bedeutung. In den praktisch-philosophisch ausgerichteten Veranstaltungen des Moduls schließlich werden wiederum ideengeschichtlich bedeutsame philosophische Theorien, diesmal zu Fragen der Moral, Ethik und Lebensführung vermittelt.</p> <p>Durch den erfolgreichen Abschluss des Moduls lernen die Studierenden zentrale Theorien der genannten Teilbereiche der Philosophie kennen und sollten elementare Probleme daraus beurteilen können.</p>
Qualifikationsziele:	<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- zu den genannten Problemfeldern die wichtigsten historischen und systematischen Ansätzen selbstständig darstellen und Fragestellungen wie Lösungsansätze kritisch bewerten können.</li> <li>- zur interdisziplinären Reflexion von theoretischen und methodischen Ansätzen befähigt werden.</li> </ul> <p>Darüber hinaus werden die folgenden Schlüsselqualifikationen erworben: logisches Denken, Argumentationsvermögen, Problemlösungskompetenz, Analyse und Darstellung von</p>

komplexen Zusammenhängen, Fähigkeit zum wissenschaftlichen und sachorientierten Schreiben.

Bestehensregeln Eine Lehrveranstaltung zu #01 und eine weitere zu #02 oder  
inkl. Modulprüfung: #03 sowie #99 in einer dieser beiden Lehrveranstaltungen.

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Philosophische Perspektiven</b>
Modulcode:	<b>D 04</b>
Lehreinheitstitel:	<b>Seminar</b>
Lehreinheitscode:	<b>#01</b>
Bereich:	
Typ:	Seminar
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Pflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	9
Arbeitsaufwand in Stunden:	270
Studien- und Prüfungsaufwand:	30 Präsenzstunden 60 Stunden Vor- und Nachbereitung 180 Stunden Selbststudium
Studienleistungen als Prüfungsvorleistung:	
Abschlussregeln:	Sofern in einer Lehrveranstaltung zu #01 nicht die Modulprüfung abgelegt wird, ist in der Lehrveranstaltung entweder eine schriftliche Hausarbeit oder ein Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder ein Referat mit mündlicher Prüfung vorzulegen (mit bestanden bewertet: qualifizierter Teilnahmeschein).
Literatur:	
Sprache:	Deutsch oder Englisch

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Philosophische Perspektiven</b>
Modulcode:	<b>D 04</b>
Lehreinheitstitel:	<b>Selbststudieneinheit</b>
Lehreinheitscode:	<b>#02</b>
Bereich:	
Typ:	Selbststudieneinheit
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Wahlpflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	9
Arbeitsaufwand in Stunden:	270
Studien- und Prüfungsaufwand:	10 Präsenzstunden 30 Stunden Vor- und Nachbereitung 230 Stunden Selbststudium
Studienleistungen als Prüfungsvorleistung:	
Abschlussregeln:	Sofern in einer Lehrveranstaltung zu #02 nicht die Modulprüfung abgelegt wird, ist in der Lehrveranstaltung eine schriftliche Hausarbeit vorzulegen (mit bestanden bewertet: qualifizierter Teilnahmechein).
Literatur:	
Sprache:	Deutsch oder Englisch

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Philosophische Perspektiven</b>
Modulcode:	<b>D 04</b>
Lehreinheitstitel:	<b>[Kolloquium]</b>
Lehreinheitscode:	<b>#03</b>
Bereich:	
Typ:	Kolloquium
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Wahlpflicht-Lehreinheit
Leistungspunkte:	9
Arbeitsaufwand in Stunden:	270
Studien- und Prüfungsaufwand:	30 Präsenzstunden 60 Stunden Vor- und Nachbereitung 180 Stunden Selbststudium
Studienleistungen als Prüfungsvorleistung:	
Abschlussregeln:	Sofern in einer Lehrveranstaltung zu #03 nicht die Modulprüfung abgelegt wird, ist in der Lehrveranstaltung entweder eine schriftliche Hausarbeit oder ein Referat mit schriftlicher Ausarbeitung vorzulegen (mit bestanden bewertet: qualifizierter Teilnahmechein).
Literatur:	Literatur zu aktuellen Forschungsarbeiten.
Sprache:	Deutsch oder Englisch

---

Modulkatalog für:	<b>Master-Literaturwissenschaft</b>
Modultitel:	<b>Philosophische Perspektiven</b>
Modulcode:	<b>D 04</b>
Lehreinheitstitel:	<b>Modulprüfung</b>
Lehreinheitscode:	<b>#99</b>
Bereich:	
Typ:	Prüfung
Teilnahmevoraussetzung:	
Status:	Pflicht-Prüfung
Leistungspunkte:	siehe Modulbeschreibung
Arbeitsaufwand in Stunden:	siehe Lehreinheitsbeschreibungen
Studien- und Prüfungsaufwand:	siehe Lehreinheitsbeschreibungen
Studienleistungen als Prüfungsvorleistung:	
Bestehensregel:	Schriftliche Arbeit in einer Lehrveranstaltung der Lehreinheiten #01, #02 oder #03, die mit 4,0 oder besser bewertet wird.
Literatur:	
Sprache:	Deutsch oder Englisch